

## A Wissen auffrischen

## Sprachbuch

- Ü1** 1) das Zeitwort, 2) das Namenwort/Hauptwort, 3) die Konjunktion, 4) das Adjektiv, 5) der Artikel, 6) das Pronomen, 7) das Umstandswort
- Ü2 a) + b)** 2) Nomen, erleben (V); 3) Verben, lustig (Adj.); 4) Pronomen, liest (V); 5) Artikel (bestimmt + unbestimmt), fein (Adj.); 6) Adjektive, immer (Adv.); 7) Konjunktionen, Deckel (N)
- Ü3** 1) trennbare Verben: eingefallen, kreuzte ... an; Infinitiv: einfallen, glauben; 2) deutlich, aufmerksam, schwierig, niedrigsten; Komparativ: bequemer; Superlativ: niedrigsten; 3) konkrete Nomen: Bilder, Italien, Mond, Brücken; abstrakte Nomen: alle anderen; Plural: Bilder, Erlebnisse, Brücken; 4) weil, denn; 5) der, das, die; 6) ich, sie/Sie, er, wir; 7) dort, links
- Ü4 a)** jetzt = Adv., das = Art., neue = Adj., Sprachbuch = N, aufgeschlagen + hast + sind = V, dir = Pron., sicherlich = Adv., vertraute = Adj., Dinge = N, aufgefallen = V, Das = Art., zweiseitige = Adj., Inhaltsverzeichnis = N, gibt = V, dir = Pron., einen = Art., guten = Adj., Überblick = N; **b)** mögliche Beispielwörter: 1) Verb: ergänzen, 2) Nomen: Teil, 3) Adjektiv: klein, 4) Pronomen: es, 5) Adverb: hier, 6) Konjunktion: oder
- Ü5 a)** Nomen, groß; **b)** das Sprachbuch (s.) / das Schuljahr (s.) / das Kapitel (s.) / das Sonderkapitel (s.) / die Rechtschreibung (w.) / das Ende (s.) / der Grammatik-Überblick (m.) / das Buch (s.)
- Ü6** 2) Personalform: E + d; 3) regelmäßiges Verb: E + r; 4) unregelmäßiges Verb: H + o; 5) 2. Stammform: L + u; 6) 3. Stammform: N + g; Lösungswort: WiEdEr-HoLuNg
- Ü7 a)** 1) bin, 2) erinnern, 3) gegeben, 4) lernst, 5) beginnen/starten; **b)** Verb; 1) Personalform: lernst (4), beginnen/starten (5); 2) erinnern (2); 3) Partizip 2 / 3. Stammform: gegeben (3)
- Ü8 a) + b)** 1) warst: Präteritum; 2) habe ... gehabt: Perfekt; 3) sind: Präsens; 4) tut: Präsens; 5) hast ... gemeldet: Perfekt; 6) konnte, hatte: Präteritum; 7) ist: Präsens; 8) wirst ... glauben: Futur 1; 9) bin: Präsens; 10) hat ... weggenommen, gespielt ... habe, hat ... versteckt, ... gesagt, hat ... gemacht, ... vorgeheizt: Perfekt; 11) ist ... passiert: Perfekt; 12) spreche: Präsens; 13) kaufen: Präsens; 14) sind: Präsens; **c)** Futur 1: Deine Eltern werden dir hoffentlich schleunigst ein neues kaufen! **d)** Präteritum: Meine Mutter nahm mir mein Handy weg, weil ich trotz Verbot darauf spielte.
- Ü9 a)** Vergangenes: 1, 2, 5, 6, 10, 11; Gegenwärtiges: 3, 4, 7, 9, 12; Zukünftiges: 8, 13; **b)** 14, Allgemeingültiges
- Ü10** 1) wir | oft | das Sprachbuch. 2) Das Wörterbuch | brauchen | wir | häufig | zum Nachschlagen. 3) Ich | nehme | es | daher | nicht immer | nach Hause | mit.
- Ü11 a)** 1) enthält, 2) kannst ... wiederholen, 3) kann ... vorbereiten, 4) behandeln; **b)** A) Verb; B) 2 + 3, (Satz-)Klammer; C) Personalform; D) Präsens
- Ü12 a)** richtige Aussagen: 2, 4, 6, 7; **b)** Subjekte [blau]: 1) Das dünnere Arbeitsheft, 2) du, 3) man, 4) Die letzten beiden Kapitel; **c)** mögliche Lösungen: 1) ... kann ein Nomen enthalten/besteht oft aus einem Nomen. 3) ... steht immer im 1. Fall (Nominativ), Frageprobe: Wer? oder Was? 5) ... kann im Aussagesatz vor oder nach der Personalform stehen. / ... kann im Aussagesatz am Satzanfang stehen.
- Ü13 a) + b)** 1) Am besten beschriftet [Prädikat, rot] ihr [Subjekt, blau] das Sprachbuch [mich → O4, grün] auf der ersten Seite. 2) Tim gibt den fehlenden Kindern (mir → O3) zuverlässig das Buch (mich → O4). 3) Habt ihr euer Deutschbuch (mich → O4) vorher durchgeblättert? 4) Welches Kapitel gefällt dir (O3) besonders gut?
- Ü14** 1) AB der Zeit: morgen, vorhin; 2) AB des Ortes: auf der ersten Seite; 3) AB der Art und Weise: Am besten, zuverlässig, besonders gut
- Ü15 a) + b)** Text A: informieren, Sachtext, Präsens; Text B: erzählen, Jugendroman, Präteritum; Text C: beschreiben, Ich-Geschichte, Präsens; Text D: erzählen, Märchen, Präteritum; Text E: sich erkundigen, Anfrage, Präsens, Perfekt
- Ü16 a)** 1) B, D; 2) A; 3) A; 4) ---; 5) C, E; 6) C; 7) B; 8) D
- Ü17 a)** Wald, größere Fläche, Bäumen, typisches Klima, Wetterlage, Wichtigkeit, Sauerstoff, CO<sub>2</sub> aufnehmen, Österreich, zwei Drittel Nadelwald, Rest Laub- und Mischwald; **b)** Text B: dichter, weniger, gänzlich, finsternen, verzweifelt, hastiger, nervöser; **c)** Text E: Können Sie mir bitte mitteilen, was Sie ... vorhaben. Ich bedanke mich im Voraus für Ihre Antwort.
- Ü18** 1) Es, sie; 2) dem Kindlein, Jorinda

1 Aus verschiedenen Perspektiven erzählen

Sprachbuch

Ü2 Bub, Mädchen, Passantin, Schauspieler („Einbrecher“), Regisseurin, Kameramann

Ü3 mögliche Lösung: a) ... weil sie die Dreharbeiten gestört hatten. b) „Ihr wart mutig, aber hier wird ein Film gedreht!“

Ü4 a) 1) die Passantin, 2) die Kinder, 3) die Kinder, 4) der Schauspieler, 5) die Regisseurin/der Kameramann; b) mögliche Lösung: die Passantin

Ü5 1) Schauspieler, 2) Passantin

Ü9 1) in einem Klassenzimmer; 2) der Lehrer Groll, das Sams (Robinson), Klaus-Friedrich Ochs (= der Klassenbeste); 3) ein neuer Schüler bringt den Lehrer zur Verzweiflung

Ü10 a) 3, 5; b) mögliche Lösung: A: streng, wütend, genervt, verzweifelt, empört, aufgebracht, zornig; B: frech, unverschämt, ungehorsam, respektlos, schlau

Ü14 a) + b) 1) „Gut, ich mach das Fenster auf!“, rief Sandra. „~~~~~!“, ~~~~~“. 2) Ich beruhigte: „Lasst sie in Ruhe, sie tut euch nichts.“ ~~~~~: „~~~~~.“ 3) „Soll ich sie mit der Zeitung verjagen?“, fragte Martin. „~~~~~?“, ~~~~~“. 4) „Warte! Sie fliegt sicher gleich raus“, antwortete mein Mann. „~~~~~!~~~~~“, ~~~~~.“

Ü15 A 8; B 3; C (4,) 6; D 1; E 5; F 2, (4,) 7

Ü16 a) 1) „Also ich finde“, sagte Samy aufgeregt, „dass der Film schon sehr gruselig war!“ 2) „Da hast du völlig recht“, antwortete Pia zustimmend. 3) „Ich hoffe“, dachte Jan, „dass ich heute Nacht gut schlafen kann.“ 4) „Lass uns zum Bus laufen“, sagte Pia plötzlich. 5) „Komm gut heim“, rief Pia Samy zu, „und träum was Schönes!“

Extra es, du, scheu, echt, (der) Deut, (das) Heu, (der) Sud, (die) Suche, (das) Tuch ...

Ü18 a) + b) Plötzlich (= AB), schrie (= Prädikat, 1. Teil), die nervöse Regisseurin des Films (= Subjekt), die verwirrten Mitarbeiter (= O4), an (= Prädikat, 2. Teil)

Ü19 nervöse, des Films

Ü20 2) die meisten [rot, Attribut] Mitarbeiter [blau, Bezugswort] der Filmcrew, 3) Von einem freien Sessel neben der Regisseurin, 4) die mutigen und sympathischen Kinder, 5) für ihre spektakuläre Verbrecherjagd, 6) Die lange Strafpredigt des Polizisten, 7) Der chaotische Drehtag

Ü21 1) Über dem frisch gedeckten [rot, Attribut] Tisch [blau, Bezugswort] im Wohnzimmer kreiste gestern eine lästige Wespe. 2) Beim gemeinsamen Essen wollte sie von meinem herrlichen Schnitzel naschen. 3) Mein ängstlicher Bruder verjagte sie daher mit der Zeitung unseres Vaters. 4) Doch unsere tierliebende Mutter hatte Mitleid mit der störenden Wespe.

Ü25 1) freudig, 2) genervt/empört, 3) ängstlich, 4) ungeduldig/genervt, 5) empört, 6) atemlos

Ü27 c) Mindestens zwei der folgenden Fragen sollten beantwortet werden: Wer? Wo? Wann?

Ü28 1) Wann?: ein Sonntagvormittag; Wo? Wohin?: auf dem Weg zum Skateboardplatz; 2) Wer?: Ich-Erzähler, Nelly, meine Kusine; Wann?: an diesem Sonntag; Wo? Wohin?: wollte skaten gehen, Straßenecke; 3) Wer?: wir, Einbrecher; Wann?: Auf einmal; Wo? Wohin?: --; 4) Wer?: Fatih = Ich-Erzähler, Vera; Wann?: am helllichten Tag; Wo? Wohin?: zum Skateboardplatz unterwegs, wenige Meter vor uns

Extra A 2, B 1, C 5, D 3, E 4

Ü29 a) Regisseurin; Begründung: Der Erzählschritt F trifft nur auf die Regisseurin zu (= Bild 4). b) A --, B 1, C 2, D 3; E --, F 4, G --

Ü30 b) Kurz war ich verunsichert und las im Filmskript nach, ob die Szene wirklich so geplant war. Darin kamen Kinder natürlich nicht vor. / ..., wurde es nicht nur mir zu bunt. Einige Mitarbeiter und ich eilten ihm zu Hilfe. Erst nach vielen Erklärungen ließen ihn die beiden Kinder enttäuscht los.

Ü31 a) 3; Zeile 8, vor: Kurz war ich ... Oder: vor: Gleich darauf ...

Ü35 a) eines Schülers/einer Schülerin; c) mögliche Lösung: 1) Ein nervenaufreibender Gast; 2) ein seltsamer/fremder Besucher ...; 3) unser strenger Mathematiklehrer; 4) hereinkam, waren; 5) „Aufstehen!“, befahl ihm der Lehrer Groll. 6) ...“, dachte; 7) nervöser und wütender; 8) der freche Besucher; 9) schmiss/schleuderte; 10) Ich hatte unseren Lehrer noch nie so verzweifelt und zornig erlebt. Er tat mir fast ein bisschen leid.

Ü36 1) Ich = PEP, fuhr = V, gestern = Adv., mit = Präposition, dem = Art., letzten = Adj., Bus = N, nach = Präposition, Hause = N; 2) Ein = Art., seltsamer = Adj., Fahrgast = N, blickte = V, auf = Präposition, den = Art., freien = Adj., Platz = N, neben = Präposition, mir = PEP

Ü37 a) + b) 2) ohne (+ mich) → Akk., 3) auf (+ mir) → Dativ, 4) mit (+ dir) → Dativ

Ü38 a) 2 C (freut sich [Prädikat, rot] ... über [Präposition, orange]), 3 B (verdient ... mit), 4 A (können ... lachen ... über), 5 F (entschuldigt sich ... für), 6 D (werden ... erinnern ... an)

Ü39 a) + b) 2) für dich → Akk., 3) unter dir → Dat., 4) von dir → Dat., 5) von dir → Dativ

Extra für, um, ohne, auf, an, mit, vor, ab

Ü41 B2: Wohin? – Akk.: Er stellt sich neben das Auto.

Wo? – Dat.: Also steht er neben dem Auto. B3: Wohin? – Akk.: Er stellt sich hinter das Auto. Wo? – Dat.: Also steht er hinter dem Auto. B4: Wohin? – Akk.: Er stellt sich zwischen die Autos. Wo? – Dat.: Also steht er zwischen den Autos. B5: Wohin? – Akk.: Er steigt auf das Auto. Wo? – Dat.: Also sitzt er auf dem Auto. B6: Wohin? – Akk.: Er legt sich unter das Auto. Wo? – Dat.: Also liegt er unter dem Auto. B7: Wohin? – Akk.: Er setzt sich ins Auto. Wo? – Dat.: Also sitzt er im Auto.

Ü42 a) Pröp. + Dativ: bei, gegenüber, mit, nach, seit, von, zu; Pröp. + Akk.: durch, für, gegen, ohne, um; Pröp. + Akk. oder Dativ: an, auf, hinter, in, neben, über, unter, vor, zwischen; b) wegen

Ü43 sich interessieren für, beneiden um, entscheiden für, träumen von, überreden zu, sich vorbereiten auf

Ü44 a) + b) 1) der Bereich, die Situation, der Streit, der Anfang; 2) der Wunsch, die Regel, die Rolle, die Linie; 3) die Hilfe, die Gruppe, das Ende, der Schritt, der Blick

Ü45 a) + b) 1) Eulenspiegel erhielt bei seinem Auftritt viel und langen Applaus. 2) Seine Antworten waren frech, alle lachten über die Scherze. 3) Viele bewunderten ihn für seine Einfälle und unglaublichen Versprechen. 4) Es gibt keine Beweise, ob der Narr mit den gemeinen Streichen wirklich lebte.

Ü46 a) + b) 1) Ich bewundere seinen Witz und Mut. – Echt? Du findest ihn witzig [grün] und mutig? 2) Bleib gesund und glücklich! – Ja, Gesundheit [blau] ist am wichtigsten. 3) Sollen wir gemeinsam entscheiden? – Ja, so halten sich alle an die Entscheidungen. 4) Ihre Erzählung ist inhaltlich gut, sprachlich ist die Leistung nur mittelmäßig.

Ü47 a) + b) 1) dein Verhalten, verhalten; 2) viele Fragen, fragen; 3) suche, Die Suche; 4) mit meinen zwei Wetten, wetten; 5) viele Erwachsene, erwachsene; 6) bitten, Eure Bitten; 7) schaden, Der Schaden  
**Das kann ich!**

1 1) Polizistin, 2) Fahrgast (Frau) in Eile, 3) Frau beim Imbissstand, 4) Mutter mit Ehemann und Kindern, 5) Zugbegleiterin

2 1) Außenperspektive, 2) Ich-Erzählung, 3) Erzählung in der 3. Person (sie-Form)

3 1 D, 2 C, 3 A, 4 B

4 a) 2, 4, 6; b) Wo?

5 1) beim, über; 2) auf; 3) über; 4) von; 5) in; 6) Bei, im; 7) für

6 1) eine heiße Schokolade mit Schlag, 2) Die Katze unseres Nachbarn, 3) x, 4) Auf dem frisch gemalten Bild, 5) ein 10-minütiges Referat, 6) eine afrikanische Gazelle, 7) Im großen Garten neben der Kirche

### Arbeitsheft

1 Ich-Erzählung, Polizist; 2) Erzählung in der 3. Person (sie); 3) Außenperspektive; 4) Ich-Erzählung, Regisseurin

Extra a) 1 B, 2 C, 3 A

2 A 4, C 2, E 3, F 1

3 b) 2) „Bleib stehen“, rief die Frau, „sonst fällst du in den Fluss!“ 3) „Nur noch fünf Minuten“, bettelte Nina, „dann lege ich das Handy weg.“ 4) „Weißt du vielleicht“, fragte Herr Berger seine Frau, „warum sich Bello unter dem Sofa verkriecht?“ 5) „Bitte beeile dich“, drängte Tante Lilo, „wir verpassen sonst den Bus./!“

4 1) Der Lehrer fragt: „Wie nennt ... Lande?“ Leila meldet sich: „Badegäste, Herr Lehrer./!“ 2) Leo ... schüchtern. Im Hotel ... Lift. „Mein Herr“, fragt ihn der Liftboy, „in welches ... Sie?“ „In den vierten Stock“, flüstert Leo, „falls es ... ist.“

5 2) rote [rot, Attribut] Jacke [blau, Nomen] mit Reißverschluss, 3) Das dumme Missgeschick / passierte / im Auto meines Opas, 4) Die restlichen Äpfel / verstaute / wir / im Fach des Rucksacks.

6 mögliche Lösung: 1) Kuchen eines kleinen Mädchens, 2) aufgeregte Vater, 3) tratschenden Schülerinnen, 4) Schwester des Buben, 5) zwei Freundinnen, 6) empörten Rufe, 7) amüsantes Gespräch, 8) schlimmer Bruder, 9) riesige Sandburg, 10) Sandburg der älteren Kinder

7 a) 1) böse, mürrisch, gereizt, aufgebracht, wütend, empört; neu: verärgert ... 2) erfreut, glücklich, amüsiert, erheitert, lustig, vergnügt; neu: fröhlich ... 3) verlegen, verdattert, hilflos, verunsichert, verängstigt, schüchtern; neu: verwirrt ...

8 mögliche Lösung: 1) zuvorkommend/hilfsbereit, 2) böse/wütend, 3) verständnisvoll/tröstend, 4) gereizt/streng

9 1) Vorige Woche, Als, plötzlich; 2) Auf einmal, Wenig später, Während; 3) An diesem Samstag, früh,

- Nachdem; 4) Zuerst, Danach, schließlich; 5) Noch bevor, Dann, Nun
- 10 sympathisch, schockiert, enttäuscht, interessant, misstrauisch, nervös / fassungslos, bequem, verwirrt, heimtückisch, amüsan, erschrocken
- Extra** 2 D, 3 B, 4 G, 5 A, 6 C, 7 F
- 12 **b) Höhepunkt/Pointe:** Bild 4; **c) mögliche Lösung:** Bild 2: „Was machst du hier?“, fragte sie erfreut ihre Mitschülerin Susa. Bild 3: Er zeigte auf ihn und schimpfte: „Kannst du nicht auf deinen schlimmen Bruder aufpassen!“
- 14 **b) Höhepunkt/Pointe:** Bild 5
- Extra** Kombüse: Schiffsküche, Heck: hinterer Teil eines Schiffes, Bug: vorderster Teil eines Schiffes, Reling: offenes Schiffsgeländer, Kielwasser: Wasserspur hinter einem fahrenden Schiff
- 15 für, zu, im (= in dem), in, in, bei, (auf ist eine Präposition, gehört aber zum trennbaren Verb *wuchs ... auf*), nach
- 16 1) in den Geschirrspüler, 2) seit drei Tagen, 3) über so eine Kleinigkeit, 4) an Armin, 5) zwischen 14 Uhr und 16.30 Uhr
- 17 2) von *mir* → 3. Fall, 3) ohne *mich* → 4. Fall, 4) auf *mich* → 4. Fall
- 18 1) Seit dem Ereignis (3. Fall), 2) Ohne deinen Anorak (4. Fall), 3) vor ihren bösen Blicken (3. Fall), 4) ab dem Zebrasteifen (3. Fall), 5) zu einem Unsinn (3. Fall)
- 19 **a) + b) mögliche Lösung:** 1) auf die Schokolade, 2) um das verletzte Tier, 3) ins Schleudern, 4) mit der Note, 5) für das Fest, 6) vor diesen Tieren
- 20 1) wo? → an dem Torpfosten, 2) wo? → an dem Torpfosten, 3) wohin? → den Tisch, 4) wo? → dem Tisch, 5) wo? → dem Bildschirm, 6) wohin? → den Bildschirm
- 21 1) interessieren für, 2) zweifeln an, 3) trauern um, 4) verwandt sein mit, 5) verlassen auf
- 22 1) die Hilfe/die Hilfen, das Gebäude/die Gebäude; 2) die Nummer/die Nummern, der Einkauf/die Einkäufe; 3) der Mittag/die Mittage, der Schutz/--
- 23 **mögliche Lösung:** ... deine Hilfe, ... schnelle Hilfe; ... großen Zorn, ... keinen Zorn
- 24 **a) Nomen:** -tum, -ung, -schaft, -heit, -nis, -keit; **Adjektive:** -ig, -lich, -bar, -isch, -haft, -sam, -los; **b) mögliche Lösung, Nomen:** das Eigentum, die Befreiung, die Mannschaft, die Vergangenheit, das Ärgernis, die Eitelkeit; **Adjektive:** eilig, verletzlich, sonderbar, mürrisch, nahrhaft, langsam, sorgenlos
- 25 Paul Maar studierte schließlich, und zwar Kunst. Danach war er einige Jahre lang Lehrer an Gymna-
- sien. / Er hatte bereits als Kind Geschichten geschrieben. Als Erwachsener hörte er einen Theaterchef klagen, dass es für Kinder kaum Theaterstücke gibt. Maar fand auch, dass es wenige gute Kinderbücher gab. Also schrieb er selbst. Seine ersten Bücher waren sehr erfolgreich. So traute er sich, als Lehrer aufzuhören und stattdessen nur noch zu schreiben. / Seine bekannteste Figur ist das „Sams“. Das ist ein Fantasiewesen, das einen schüchternen Mann kennenlernt und bei ihm wie ein Sohn lebt.
- Wie bei einer Schularbeit ...**
- B** 1) Vater, 2) der große Bruder Rodrick
- C** **a) mögliche Lösung:** 1) ... ziemlich dumm/ beschränkt, 2) ... um mit Rodrick zu schimpfen, 3) ..., dass mit mir etwas nicht stimmt. **b) Falsch im Perfekt:** haben ... angefangen, hat ... geweckt. **Richtig im Präteritum:** Dank ... Rodrick gingen ... an. Am dritten ... der Ferien weckte mich Rodrick ...;
- D** **c)** Anzeichen, Zeichen, Hinweise  
A 3, B 6, C 1, D 5, E 2; 4 kein Bild

## 2 Anleitungen verfassen

## Sprachbuch

- Ü2** das Ketchup (2 x)
- Ü3 a)** g = Gramm, TL = Teelöffel, Msp. = Messerspitze
- Ü4 a)** 6, 4, 3, 1, 7, 2, 5; **b)** Prise, Milliliter, Dekagramm
- Ü8 b)** H = Haltestelle, Kugel mit Kreuz = Kirche, i = (Touristen-)Information, Einkaufswagen = Supermarkt
- Extra** 1) Apotheke, 2) Theater/Denkmal, 3) Autobahn, 4) Post(amt), 5) Campingplatz
- Ü9** 1) Zielpunkt; 2) Orientierungshilfen; 3) notwendige, Reihenfolge, zeitlichen, räumliche; 4) Verben
- Ü13 a)** Bringe, Gib, rühre ... unter, Nimm, verwende, Forme, lasse ... werden, Gib, befestige, Füttere; **b)** Die Anleitung richtet sich in der vertraulichen Anrede an eine einzelne Person.
- Ü14** Bringt, Gebt, rührt ... unter, Nehmt, verwendet, Formt, lasst ... werden, Gebt, befestigt, Füttert
- Ü15 a) + b)** Geben Sie in das ... und rühren Sie rund ... unter. Nehmen Sie dafür ... Für Amsel ... verwenden Sie ... Formen Sie mit den ... und lassen Sie sie ... // Geben Sie die festen ... und befestigen Sie sie ... Füttern Sie die Vögel ...
- Ü16 a)** 1) Gieß(e)/Gießt (Gib/Gebt), 2) Miss/Messt ... ab, 3) gib/gebst (gieß(e)/gießt), 4) bring(e)/bringt, 5) Nimm/Nehmt, 6) gib/gebst ... dazu, 7) Rühr(e)/Rührt, 8) Schlag(e)/Schlagt ... durch; **b)** 1) Gießen Sie, 2) Messen Sie ... ab, 3) geben Sie, 4) bringen Sie, 5) Nehmen Sie, 6) geben Sie ... dazu, 7) Rühren Sie, 8) Schlagen Sie ... durch
- Ü17** 1, 4
- Ü18 a)** A: werden ... gestochen, werden ... abgeschliffen, wird ... gezogen; B: sticht, schleift ... ab, zieht
- Ü19 b)** A: 2, B: 3, C: 1
- Ü20** 1) ... schneidet Flo die Tomaten. 2) Der Mozzarella wird währenddessen von mir ausgepackt und geschnitten. 3) Danach wird von Flo Basilikum von unserem Stöckerl gepflückt und gehackt. 4) Ich bereite die Marinade aus Essig, Öl, Salz und Pfeffer zu. 5) Inzwischen werden von Flo abwechselnd Mozzarella- und Tomatenscheiben auf die Teller gelegt. 6) Danach übergießen wir gemeinsam alles mit der Marinade. 7) Zum Schluss werden die Basilikumblätter von uns darübergestreut.
- Ü21 a)** man (6 x); **b)** Danach wird 120 g dünnflüssiges Tahini (ungesalzene Sesammus) dazugefügt und weiter gemixt. Anschließend werden nach und nach 100 ml eiskaltes Wasser und 50 ml Kichererbsenwasser dazugegossen. Erst am Ende werden 265 g Kichererbsen (Abtropfgewicht aus einer Dose) hinzugefügt. Gewürzt wird mit ½ TL gemahlenem Kreuzkümmel. Zum Schluss wird das Ganze noch ca. 3 Minuten gemixt, bis eine cremige Masse entsteht. Das fertige Humus wird nun mit 2 EL Olivenöl und etwas Petersil angerichtet.
- Ü22** 1) werden ... gefüllt, 2) vorgegeben wird, 3) genommen werden
- Ü23** 1) Das Papier wird in der Mitte gefaltet. 2) Der Tisch wird festlich gedeckt. 3) Der Salat wird mit Essig und Öl mariniert. 4) Das Buch wird von allen gelesen. 5) Auf der Außenseite wird Kleber verteilt. 6) Das Backrohr wird auf 200 °C vorgeheizt.
- Ü24** Das Geo-Referat ist vorbereitet. Die Sportsachen für morgen sind auch schon hergerichtet. Der Hamsterkäfig ist zum Glück sauber gemacht. Auch die Bücher sind in die Bücherei zurückgebracht. ...
- Ü25** 1) Alle ... Schule: Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer. 2) Ich habe die Arbeitsanweisung genau gelesen, die Gliederung festgelegt und danach zu schreiben begonnen. 3) Du brauchst(:) eine Papierschere oder ein Stanley-Messer, Klebstoff, ein Lineal, einen Zirkel und drei Farbstifte. 4) Bitte ... vor: Schutzfolie abziehen, Batterien einlegen, blaue Taste drücken, Zugangscode eingeben.
- Extra** 1) essfertig, 2) küchenfertig, 3) garfertig
- Ü27 mögliche Lösung: Verben, rot:** abziehen, entkernen, pürieren, darunterrühren, abschmecken; **Nomen, blau:** die Zutat, die Würze, der Erdäpfelstampfer, der Kochlöffel
- Ü28 a)** 1) wird ... gerührt, 2) wird ... abgeseiht, 3) werden ... abgeschreckt, 4) Hacken, 5) bestreichen; **b)** 1) F, 2) D, 3) A, 4) G, 5) C
- Ü29 a)** 2, 1, 4, 5 / 3, 6, 7, 8; **b)** 1) dünsten; 2) röste ... an; 3) Verrühre, füge ... hinzu; 4) gieße ... auf; 5) ausgerollt
- Ü30 a)** dazugeben | verrühren, geschmeidig | auf, weich | Teigstücke, ausrollen | und, ausstechen | fertige, legen | bei, min) | anmalen | eventuell
- Ü32** 2) P: zeichne ... nach [Verben, rot], Umrisse [Nomen, blau], Vorlage, Karton; 3) H: Bretter, abgeschliffen, aneinandergeleimt; 4) P, H: Pause ... ab, male ... aus, Motiv; 5) H: bohren, abrunden, Loch, Kanten, Schleifpapier; 6) H: markiert, sägt, Schlitze, Laubsäge; 7) P: übereinanderlegen, durchfädeln, Kanten, Markierung, Spagat
- Ü33** Zutaten: 150 ml Milch, 5 dag Butter, etwas Kümmel, 1 Pr. Muskatnuss, Salz, eventuell: einige Petersilblät-

ter; Kochwerkzeuge: Messer, Kochlöffel, Topf, Erdäpfelstampfer, Sieb

**Ü34 b)** 1) Bauanleitung für einen Smartphone-Lautsprecher; 2) Werkzeug; 3) Tipp + Wunsch; **c)** Z. 12–14:

Wenn du es richtig gemacht hast, bleibt unten ein Rand von 1 cm übrig. Z. 17, 18: Du hast jetzt 2 gleich große Streifen.

**Ü35 a)** Zeichne ... ein, Lege, Miss ... ab, zeichne, Schneide ... auseinander, Falte, klebe ...; **b)** wird ... herausgeschnitten (herausschneiden); wird ... eingezeichnet (einzeichnen)

**Ü38 a)** 1) Arbeitsschritte fehlen, ungenau: z. B. Einstieg – Welche Mittellinie? Wie muss man das Papier halten? ...; 2) sprachlich ungenau: keine Fachbegriffe: *ein normales Papier* → ein A4-Blatt, *drücke* → falte, machst die Ecke glatt → streiche den Falz glatt ...; 2 x *biegst du* statt Imperativ *biege*; 3) falsche Angaben: die linke Seite nach rechts → die rechte Seite nach links; schmeiße ihn in die Luft → ziehe ihn mit Schwung durch die Luft; 4) keine Absätze → unübersichtlich; **b)** unterstreichen: *Nummerierung*, A4-Papier, lege es quer vor dich, *Imperative*, Am Ende hast du ... (= Zwischenergebnis)

**Ü40 a)** 1) Eierschwammerl, 2) (Schlag-)Oberssauce, 3) Einbrenn, 4) Knödel, 5) faschierter Braten, 6) Karfiol, 7) Hendl, 8) Kipferl

**Ü41 a)** 1) die Strankerl, z. B. K(ärnten); 2) die Knöpfle, V(orarlberg); **b)** Pizza (Italien), Lahmacun (Türkei, Armenien), Flammkuchen (Elsass in Frankreich und benachbarte Regionen in Deutschland)

**Ü42 a)** 1) Aufkochen, auskühlen, Vermischen, verwenden (*Endung -en*); 2) muss, sind, gibst, kannst; 3) gekocht; **b)** Präposition, Artikel oder Adjektiv-Attribut stehen davor

**Ü43** 2) vor dem Ausschneiden (3); 3) Das Trocknen (1); 4) unter Umrühren (3)/zum Kochen (3); 5) Genaues Arbeiten (2); 6) Das Befeuchten (1); 7) zum Anrösten (3)

**Ü44** BEREITLEGEN, AUSFÜHREN, BASTELN, VORBEREITEN, LOSLEGEN

**Ü45 a) + b)** Das rechtzeitige Bereitlegen (1 + 2) ... hilft beim Ausführen (3) ... Zum gemeinsamen Basteln (2 + 3) ... Langes Vorbereiten (2) ...

**Ü46** 1) schöpfen, vor dem Schöpfen; 2) zerkleinern, Das Zerkleinern, beim Mixen, mixen; 3) ziehen, beim Ziehen; 4) Zum Trocknen, trocknen

**Ü47** Zum Vermischen, arbeiten, vermengen

### Das kann ich!

- 1 1 Esslöffel (EL) Butter, 1 Knoblauchzehe, ½ Liter (l) Wasser, 1 kleine Kaffeetasse Grieß, 1 Suppenwürfel
- 2 1 D, 2 E, 3 A, 4 B, 5 C
- 3 1) Vorübergehend ... betreten werden: Werkraum im ersten Stock, Turnsaal und Schulbibliothek.  
2) Zur Erinnerung: Auf den Gängen ist Laufen, Telefonieren und Skateboardfahren untersagt./! 3) Zwei Drittel des Mehls, die Schokostreusel, den Vanillezucker und die geriebene Zitronenschale dazugeben. 4) Das Papier in der Mitte falten, glatt streichen und mit dem Falz noch oben platzieren.
- 4 1) Gib, 2) Tragt, 3) Passen Sie ... auf, 4) Nehmt ... mit, 5) Räumen Sie ... weg, 6) Nimm
- 5 1) sieht, A; 2) wird ... gerissen, P; 3) wird ... verfeinert, P; 4) wird ... warten, A; 5) Werden ... geklebt, P; 6) biegst ... ab, A
- 6 1) Grillen, Grillen; 2) Kneten, kneten; 3) schneiden, schneiden

### Arbeitsheft

- 1 A 3, B 1, C 4, D 5, E 2
- 2 Suppe: 1 Becher (250 g), 750 ml, 1 EL, 1 Pr., 1 TL; Schmarren: 500 g, 1–2, 1 kl. Stück
- 3 1 B, 2 D, 3 A, 4 C
- 4 3, 4, 5; 6) Schere
- 5 **a)** 1) Daumen, 2) Zeigefinger, 3) Handrücken, 4) Innenseite, 5) Ringfinger, 6) Zeigefinger, 7) Bleistifts, 8) Spitzen, 9) Mittelfinger
- 6 **a)** 1 D, 2 A, 3 E, 4 B, 5 C
- 8 **a)** mögliche Lösung: 1) Ernähre dich gesund, indem du ... isst. 2) Bereite oft Speisen ... zu. 4) Iss wenig ... 5) Vermeide Fertigprodukte ... 6) Verwende Öle und Fette ... 7) Und ganz wichtig: Mache viel Bewegung! **b)** mögliche Lösung: 1) Trinken Sie viel ... 2) Ernähren Sie sich gesund, indem Sie ... essen. 3) Bereiten Sie oft Speisen ... zu. 4) Essen Sie wenig ... 5) Vermeiden Sie Fertigprodukte ... 6) Verwenden Sie Öle und Fette ... 7) Und ganz wichtig: Machen Sie viel Bewegung!
- 9 1) Kochen Sie, 2) lassen Sie, 3) Halbieren Sie, 4) entfernen Sie, 5) Tupfen Sie, 6) Schälen Sie, 7) Legen Sie, 8) verteilen/setzen Sie, 9) Setzen/Verteilen Sie, 10) verzieren Sie
- 10 1) wird ... abgesperrt, P; 2) wickelt, A; 3) werden ... geleert, P; 4) biegst ... ab, A; 5) Wird ... aufgetragen, P; 6) wird ... werden, A
- 11 1) Zuerst werden [Prädikat, rot] alle Arbeitsmaterialien [Subjekt, blau] bereitgelegt. 2) Dann kleide ich

- die Schachtel mit blauem Papier aus. 3) Dafür wird blaues Seidenpapier in der richtigen Größe zuge-  
schnitten. 4) Anschließend pause ich die Fische auf  
Buntpapier.
- 12** 2) Wenn der Teig zu dick ist, wird er mit etwas Mineralwasser verdünnt. 3) In einer beschichteten Pfanne wird etwas Öl erhitzt. 4) Dann wird ein Schöpfer Teig in die heiße Pfanne gegossen und durch Schwenken gleichmäßig verteilt. 5) Mit dem Pfannenwender wird die Palatschinke gewendet und von beiden Seiten goldgelb gebraten.
- 13** 1) ... in Streifen geschnitten. 2) Vor dem Zeichnen werden die Buntstifte gespitzt. 3) Der Kübel wird mit einem dünnen Bohrer angebohrt. 4) Die Steine werden dekorativ angeordnet. 5) Die Töpfe werden mit Erde gefüllt. 6) Der Teig wird 1 cm dick ausgerollt. 7) Mit einem Messer wird der Teig in 2 gleich große Stücke geteilt.
- 14** 1) werden gegeben [*blau, Vorgangspassiv*]; 2) werden verrührt; 3) wird eingerührt; 4) fülle [*rot, Imperativ*]; 5) Lege, gieße darauf; 6) werden gestrichen; 7) Backe; 8) Mache, werden gewickelt; 9) geformt ist [*grün, Zustandspassiv*], ziehe, Mache.
- 15** **a)** 1) der Rosmarin, 2) das Basilikum, 3) der Thymian, 4) die Petersilie (= der Petersil), 5) die Dille (= der Dill)
- 16** **a)** 1 E, 2 C, 3 D, 4 A, 5 B
- 17** 1) positionieren; 2) zuschneiden; 3) verteilen; 4) beschriftet, markiert; 5) bestreichen; 6) abmessen, ziehen
- 18** **a)** 1) (Kastanien-)Bohrer, 2) (Schneid-)Unterlage/Schneidematte, 3) Spachtel, 4) Falzbein, 5) Stanley-messer/Cutter/Teppichmesser, 6) Feile/Raspel
- 19** 1) Verwende, Lineal; 2) Bleistift, vorzeichnest, ausradieren; 3) Stanleymesser, führen; 4) Ziehe ... nach, Falz
- Extra** 1) der Tortenheber, 2) der Schneebesen, 3) der Nudelwalker, 4) der Salzstreuer
- 20** 1) Schnittlauchbrot, 2) Küchenwerkzeug, 3) Knoblauchzehe, 4) Kartoffelpüree, 5) Papierstreifen, 6) Frischhaltefolie
- 21** 1) musst, 2) rühren, 3) anschließend, 4) danach, 5) verrühre, 6) wiege, 7) Grieß, 8) Würze, 9) Prise, 10) geriebener, 11) Lass, 12) rasten, 13) Esslöffeln, 14) Nockerln, 15) Suppe, 16) Minuten, 17) lass, 18) Minuten, 19) heißen, 20) Genieße, 21) Grießnockerlsuppe, 22) schmeckt passend
- 22** *mögliche Lösung:* 2) Arbeiten Sie nicht alleine, sondern bitten Sie jemanden um Unterstützung. / Die Teile werden am besten nicht alleine, sondern zu zweit zusammengebaut. 3) Wenn Sie etwas nicht verstehen, rufen Sie im Möbelhaus an. / Wenn etwas unklar ist oder sich Fragen ergeben, kann jederzeit im Möbelhaus angerufen werden.
- 26** **a) + b)** Beim Kochen beachten: Nimm dir Zeit für gemütliches Kochen. Wenn ... / Stelle alle Zutaten bereit, denn wenn die Nudeln im Wasser sind, ist es zu spät zum Einkaufen der Soßenzutaten. / Du brauchst Platz zum Arbeiten! Mache daher vor dem Kochen die Arbeitsfläche frei. / Achte beim schnellen Schneiden auf deine Finger. Halte zur Sicherheit Heftpflaster bereit!
- 27** 1) zum/beim Unterstreichen; 2) vorzeichnest, ausradieren; 3) beim/zum Schneiden; 4) dem Falten; 5) beim Schreiben, drücke, auf
- Extra** 1) gelbe Büroklammer links Mitte fehlt, 2) Malkasten oberste Reihe: schwarz statt orange; 3) unterste Reihe: Papierklammer schwarz statt pink
- Wie bei einer Schularbeit ...**
- A** 2) (*Karte: T ist Schaufel bei größtem Felsen*) zu tun: Schaufel mitnehmen; 3) (*Karte: nordwestlich 3 Kugeln bei Palmen*) zu tun: Kokosnüsse für Affen mitnehmen; 4) (*Karte: nördlich Halbkreis mit Strich = Hügel mit Turm drauf*) zu tun: von Hügel durch Fernrohr schauen, um seichte Stelle in Fluss zu finden; 5) (*Karte: Fels mit Fischskelett = seichte Stelle im Fluss*) zu tun: Fluss bei Fischskelett überqueren; 6) (*Karte: 3 Kreise bei Affenfelsen = Kokosnüsse*) zu tun: Affen mit Kokosnüssen ablenken, einige für den Rückweg mitnehmen; Richtung Osten gehen; 7) (*Karte: V aus Steinen in Bucht, Schatz ist an der Spitze in 1 Meter Tiefe*) zu tun: V finden und 1 m tief bis zum Schatz graben
- C** 3, 4, 5

3 Sagen nacherzählen

Sprachbuch

Ü3 **b)** *mögliche Lösung:* 2) Vogelfedern, Wachs, Flügeln; 3) Sohn Ikarus, half; 4) Dädalus, Flügel an den Leib, erprobte, schwebte, empor; 5) belehrte Ikarus, auf mittlerer Bahn, zu sehr nach unten, Meerwasser in die Tiefe, zu hoch, Sonnenstrahlen, Feuer

Ü4 1) Luft, Insel Kreta; 2) Flügel, Vogelfedern; 3) Sohn, hilft; 4) erprobt, Flügel; 5) belehrt, Sonne, Meer

Extra B, C, E

Ü6 5, 3, 1, 4, 2

Ü7 *mögliche Lösung:* 1) Ikarus, fliegt; 2) übermütig, höher; 3) lösen sich auf; 4) nicht mehr sehen, sondern nur mehr Federn im Wasser; 5) Der tote Ikarus wird ans Ufer gespült.

Ü8 **b)** *mögliche Lösung:* griechische König Menelaos, Kriegszug gegen Troja, Odysseus nicht zugesagt, Menelaos, reiste, Nestor und Palamedes, Ithaka; 1) Troja; 2) Odysseus, Menelaos

Ü9 **b)** 1) Er will zu Hause bei seiner Frau und seinem Sohn bleiben. 2) Odysseus möchte vortäuschen, dass er verrückt ist. 3) Odysseus trägt eine Narrenkappe und pflügt mit Ochs und Esel den Strand und sät Salz. 4) Er legt Odysseus' Sohn Telemach vor den Pflug. Odysseus reißt daraufhin den Pflug zurück.

Ü10 **a)** 3) Palamedes, Nestor; 4) in den Krieg ziehen. 5) Penelope, eigenartig; 6) Odysseus, Salz; 7) Palamedes; 8) Telemach, Pflug; **b)** 9) Odysseus weicht mit dem Pflug aus. 10) Das beweist, dass die Verrücktheit nur vorgetäuscht ist. 11) Odysseus gibt seine List zu.

Ü11 1) einer List, 2) fürsorglich, 3) übermütig

Ü12 1) informierte, 2) ruhig und überlegt, 3) schlaue, 4) verrückt

Ü13 *Dädalus:* einfallsreich, klug, erfinderisch, unerschrocken, vorausschauend, umsichtig, vorsichtig, ideenreich; *Ikarus:* stolz, unerschrocken, unbekümmert, sorglos, unüberlegt, überheblich; *keiner:* rachsüchtig, mutlos

Ü14 **b) + c)** *Vorgeschichte:* 1, 2; *Haupthandlung:* 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10; *Schluss:* 11

Extra Nike, Zeus, Herkules, Aphrodite

Ü15 **a)** *Text 1:* Außenperspektive, *Text 2:* Ich-Erzählung aus der Perspektive von Odysseus; **b)** *Vorgeschichte:* Odysseus will nicht in den Krieg gegen Troja ziehen → Plan; *Haupthandlung:* Penelope kennt Plan, Menelaos + N. + P. in Ithaka, Penelope empfängt sie und lügt

Extra **a)** 10 Jahre, **b)** Ilias, **c)** Odyssee

Ü20 **a)** *Vorgeschichte:* 1, 2; *Haupthandlung:* 3, 4; *Schluss:* 5; **b)** *Wer?* Theseus (= Sohn des Königs von Athen) + weitere 6 junge Männer und 7 junge Frauen aus Athen, König Minos von Kreta, seine Tochter Ariadne, Minotaurus; *Was?* Theseus tötet durch die Hilfe von Ariadne den Minotaurus, damit nicht alle 9 Jahre junge Athener sterben müssen; *Wo?* Athen + Insel Kreta; *Wann?* neun Jahre nach der letzten Fahrt nach Kreta; *Warum?* Minos' Sohn wurde in Athen getötet; *Welche Folgen?* nimmt seine Braut Ariadne mit nach Athen; **c)** 1) von ihm getötet werden, 2) Beschwerde, 3) Besprechung

Ü21 **a)** Ich-Perspektive der Ariadne; **b)** *mögliche Lösung:* 1 + 2) ... gemein und hinterlistig in Athen getötet worden. 3) Sie wurden zum schrecklichen Ungeheuer Minotaurus ins Labyrinth gesperrt. Kein Mensch hatte jemals den Weg lebend herausgeschafft. 5) Mädchen und junge Männer; 6 + 7) Bald erschieden sie auch im Palast. Diesmal war auch Theseus, der Sohn des Athener Königs, bei den Ausgewählten. Bald schon trafen sich ... 8) An einem sicheren Ort teilten wir uns unsere Liebe mit. 9) bat; **c)** 1) Letzter Absatz: ... Leben. X Endlich ..., 2) *nach* (8). X Daraufhin ...

Extra **a)** 1) Demokratie, 2) Diktatur, 3) Diktatur, 4) Demokratie; **b)** „Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt und sollen einander im Geist der Solidarität begegnen.“

Ü22 **a)** *Subjekte:* Odysseus, sie; *Personalformen:* war, hatten; **b)** In B sind die zwei Sätze durch das Bindewort (die Konjunktion) *und* verbunden.

Ü23 1) Odysseus [*Subjekt, blau*] pflügte [*Personalform, rot*]: ES; 2) Penelope war / sie wirkte: ZS; 3) Odysseus pflügte / die drei Helden M/N/P erschienen: ZS; 4) Die drei Helden kamen / sie fanden: ZS; 5) Palamedes hatte / dieser musste: ZS; 6) Der angeblich verrückte Odysseus konnte: ES

Ü24 1)

Ü25 2) Dädalus [*Subjekt, blau*] baute [*Personalform, rot*], die Flucht war: HS, HS. 3) Deine Flügel werden, du fliegst: HS, GS. 4) bekam Theseus, tötete er: HS, HS. 5) stürzte Ikarus, seine Flügel auflösten: HS, GS. 6) Dädalus erblickte, ahnte er: GS, HS.

Ü26 **a)** 2), 5); **b)** 1) Ariadne [*Subjekt, blau*] gab [*Personalform, rot*], sie hatte; 2) Theseus war, er hatte; 3) er kam, schmolz das Wachs; 4) blickte Dädalus, er konnte; 5) rief er, niemand antwortete; **c)** *denn* leitet HS ein, *weil* GS

- Ü27 a) + b)** 1) weil / tat, 2) denn, 3) weil / kam, 4) weil / war, 5) denn
- Ü28** 1) Dass ... will, ist; 2) ... traurig, dass ... stirbt.  
3) Dass ... hatte, verstehe ... 4) ... geschickt, dass das Labyrinth errichtete ... 5) Dass ... hatten, konnte ...
- Ü30 b)** 2) X das Inselreich [Nomen, blau], 4) X das Wasser, 6) X das leise Rauschen, 7) X das nahe Ufer.
- Ü31** 2) ..., dieses Inselreich; 3) ..., dies bemerkte ...;  
4) ..., dieses ...; 5) ..., dies verstand ...; 6) ..., ein/dieses leise(s) Rauschen ...; 7) ..., ein nahes/jenes nahe Ufer ...; 8) ... weg, es/dies ...
- Ü32** 1) ein/dieses = A, 2) es/dies(es) = D, 3) Ein/Dieses/Jenes = A, 4) Dies = D
- Ü33 a)** 2) ... Zauberschwert [Nomen, blau], das ...; 3) ... Ungeheuer töten, das ihm ...; 4) ... Labyrinth heraus, das ...; 5) ... Schiff, das ...; **b)** Ersatzwort: welches
- Ü34** 1) verließ(en), 2) brannte, 3) fiel, 4) schließen - schloss, 5) hielt, 6) bat, 7) erraten - erriet, 8) erschrak
- Ü35** 1) war, 2) zog, 3) verbannten, 4) musste, 5) reichte, 6) litt, 7) wollte, 8) zog ... zurück, 9) war, 10) hingen, 11) griff, 12) riss, 13) konnte
- Ü36** 1) S, 2) AB, 3) AB, 4) O3, 5) AB, 6) O4, 7) P, 8) AB
- Ü37 a)** 1) Sagen, 2) Viele bekannte Geschichten;  
**b)** 3) heißt, 4) verfasste
- Ü38 a)** Satz 1) Was tun die Griechen? → P (1. Teil = PF) | Wer? S | Wen? → O4 | Wie? → AB | P (2. Teil); Satz 2) Wer? → S | Was tut der Schauplatz Troja? → P (= PF) | Wann? → AB | Wo? → AB; **b)** Satz 3) Im Arbeitsheft Wo? → AB | findest Was tust du? → P (= PF) | du Wer? → S | einen Ausschnitt dieser weltberühmten Geschichte Wen?/Was? → O4; Satz 4) Ich Wer? → S | soll Was tue ich? → P (1. Teil = PF) | diese spannende Sage Wen?/Was? → O4 | in eigenen Worten Wie? → AB | nacherzählen P (2. Teil)
- Ü39 a) + b)** 2) für sein Verhalten/Um wen? 3) am Trojanischen Krieg/Woran? 4) gegen die Trojaner/Gegen wen? 5) von den schrecklichen Folgen des Krieges/Wovon?
- Ü40** 1) Wovon handelt die Sage? 2) für die Sinnlosigkeit aller Kriege - Wofür steht der Trojanische Krieg? 3) auf die Fortsetzung der Sage - Worauf freuen sich alle? 4) über die brutale Gewalt - Worüber wundern sich viele? 5) an den schrecklichen Minotaurus - Woran/An wen erinnere ich mich?
- Ü41** 2) auf Theseus: Worauf? --, PO; 3) mit Bitten: Wie? durch, AB; 4) auf seine Rückkehr: Worauf? --, PO;
- 5) Im Labyrinth: Wo? vor (dem), AB; 6) auf den wütenden Minotaurus: Worauf? --, PO
- Ü42** 2) an diesen Tag, Woran? → PO; 3) in die Stadt, Wohin? → AB; 4) über den Tod seines Sohnes, Worüber? → PO; 5) mit einer Tragödie, Womit? → PO; 6) auf Sizilien, Wo? = AB
- Das kann ich!**
- 1 b)** 3, 4, 6  
**2** 2, 4  
**3** 2) Ariadne [Subjekt, blau] hatte [Personalform, rot], schenkte sie: GS, HS. 3) Sisyphus wurde, er hatte: HS, GS. 4) Tantalus setzte, diese verweigerten: HS, HS. 5) Odysseus wollte, stellte er: GS, HS.
- 4 a)** 1) ein/dieses; 2) dies; 3) --; 4) welches; **b)** Binde-  
wort/Konjunktion
- 5** 1) Wie?, AB; 2) Womit?, PO; 3) Wo?, AB; 4) Wovor?, PO

### Arbeitsheft

- 2** 1) *Odysseus*: König von Ithaka und Heerführer; *Eurylochos und 22 Männer*: Gefährten von Odysseus; *Kirke*: Göttin und Zauberin; *Hermes*: Götterbote;  
2) Odysseus und seine Gefährten befinden sich auf der Heimfahrt (von Troja nach Ithaka). Sie machen einen Zwischenstopp. 3) auf der unbekannteten Insel Aiaia
- 3 a)** A) 12, B) 1, C) 10, D) 7, E) 5, F) 3, G) 11, H) 8, I) 4, J) 9, K) 2, L) 6; **b)** Kirke schwört, ihm nichts zu tun; Kirke verwandelt Männer zurück; Kirke verwöhnt alle; sie bleiben ein Jahr auf der Insel und bekommen Kirkes Hilfe bei der Heimfahrt
- 5** 1) Frauen, die mit verzauberndem Gesang vorbeifahrende Schiffe auf ihre Insel locken; 2) Man kann ihrem Gesang nicht widerstehen und will zu ihnen. 3) Sie wollen einen vernichten. Es liegen Skelette am Strand.
- 6 a)** 1) R, 2) F, 3) R, 4) R, 5) R, 6) R, 7) F, 8) F, 9) R, 10) R, 11) F; **b)** 2) Odysseus sagt den Gefährten, dass er ihnen die Ohren verkleben wird. 7) Die Frauen am Strand wollen das Schiff an Land locken. 8) Odysseus wird durch den Gesang der Sirenen zum Weinen gebracht. 11) Die Stimmen der Sirenen sind nicht mehr hörbar, weil sich das Schiff immer weiter entfernt.
- 8** positive Eigenschaften [blau]: heldenhaft, willensstark, aufrichtig, furchtlos, zuverlässig, besonnen; negative Eigenschaften [rot]: übermütig, verlogen, leichtsinnig, gemein, grausam, hinterlistig, falsch, unmenschlich, hinterhältig

- 9 mögliche Lösung: 2) ... furchtbare/katastrophale Folgen. 3) Dädalus war vor langer Zeit/früher in Athen ... 4) ... ein Gefängnis bauen, aus dem er nicht entkommen konnte. 5) ... ein seltsames Abenteuer ... 6) ..., was Odysseus verlangt hatte. 7) ... und war bald nicht mehr hörbar.
- 10 a) die Gefahr, gewaltig [fett = Punkt], eine große Bedrohung, die Flügel, die Zone, der Sturz, die Verwandlung, berühmt, geschickt, die Rettung, auslösen, der Befehl, verstopfen, die Berührung
- 11 1) wusste, 2) bewohnt, 3) war, 4) entschied, 5) Gefährten, 6) sollte, 7) erkunden, 8) Los, 9) entschieden, 10) gefährlichen, 11) musste, 12) kamen, 13) prächtigen, 14) Frauenstimme, 15) liebliches, 16) Gefährten, 17) riefen, 18) erschien, 19) freundliche, 20) lud
- Extra A = 4 Sphinx, B = 1 Chimäre, C = 3 Kerberos/Zerberus, D = 2 Gorgone
- 13 Schreibplan: Vorgeschichte: 1-4, Haupthandlung: 5-10, Schluss: 11
- 14 a) 1) Prinzessin Europa [Subjekt, blau] war [Personalform, rot], der ... herrschte; 2) Sie war, sie ... wurde; 3) Ihre Anmut und ihre Schönheit blieben; 4) Zeus ... sah, verliebte er; 5) ließ er, das Land Asien und ein gegenüberliegendes Land auftraten; 6) begannen die beiden Frauen; 7) Asien wollte, die fremde Frau wollte; 8) näherte Zeus; b) einfache Sätze: 3, 6, 8
- 15 1) GS, 2) HS, 3) HS, 4) HS + GS, 5) GS, 6) GS + HS, 7) GS
- Extra links (von oben nach unten): 5, 3, 2; rechts: 1, 4, 6
- 16 a) Personalformen rot: 2) finde, sind; 3) stürzte, hatte; 4) erfuhr, machte; 5) kann, wollte; b) 2) Dass die ... beliebt sind, finde ich erstaunlich. 3) Obwohl ihn ... informiert hatte, stürzte Ikarus ab. 4) Odysseus machte sich sofort auf den Weg zu Kirke, als er von ihrem Zauber erfuhr. 5) Warum Odysseus ... hören wollte, kann ich nicht verstehen.
- 17 a) 2) Sie [Subjekt, blau] ging [Personalform, rot] ... pflückte; 3) wollte sie ... binden. 4) Sie blickte ... entstieg ... ein großer, prachtvoller Stier. 5) Europa war ... sie ... hatte. 6) schmückte sie; 7) kletterte sie; 8) Europa ... hatte, ritt der Stier; b) 2) HS; 3) HS; 4) HS, HS; 5) HS, GS; 6) HS; 7) HS; 8) GS, HS
- 18 2) Odysseus pflügte den Strand, als Menelaos ... kamen. 3) Penelope war aufgeregt, da sie ... hatte. 4) Palamedes konnte nicht glauben, dass Odysseus ... war. 5) Obwohl Odysseus ... spielte, ließ sich ... täuschen.
- 19 a) + b) 2) ... überrascht, dass sie keinen Eintritt bezahlen mussten. / Dass sie keinen Eintritt bezahlen mussten, darüber waren ... überrascht. 3) ... laut, dass ich nichts hören konnte. 4) ... wissen, dass das Gasthaus heute geschlossen ist. / Dass das Gasthaus heute geschlossen ist, konnte ... 5) ... dir herzlich, dass du mir geholfen hast. / Dass du mir geholfen hast, dafür danke ... 6) ... eindeutig, dass du die Hausübung abgeschrieben hast. / Dass du die Hausübung abgeschrieben hast, ist ...
- 20 a) 1) ein/dieses, 2) dies/es, 3) dies/es, 4) -, 5) welches, 6) -; b) 1) Artikel, 2) Demonstrativpronomen, 3) Demonstrativpronomen, 4) Konjunktion/Bindewort, 5) Relativpronomen, 6) Konjunktion/Bindewort; c) 4) wollte, 5) war/hieß, 6) war
- 21 a) + b) er wusch - waschen [fett = Punkt], wir aßen - essen, ich empfang - empfangen, sie gingen - gehen, er sang - singen, sie liefen weg - weglaufen, ich band - binden, wir gruben aus - ausgraben
- 22 a) + b) 1) werfe, warf; 2) brachtet, bringen; 3) ruft, rufen; 4) X nahmst, nehmen; 5) X genossen, genießen; 6) liest/lesen, las/lasen; 7) X begriff, begreifen
- 23 ritten, verriet, war, ankamen, nahm ... an, zeigte, lebten, benannte
- 24 2) Wer half? → Subjekt, 3) Wie half Ikarus? → Adverbialbestimmung (der Art und Weise), 4) Wem half Ikarus? → Objekt im 3. Fall/Dativ (O3), 5) Wo wurde Ikarus übermütig? → Adverbialbestimmung (des Ortes), 6) Wann wurde Ikarus übermütig? → Adverbialbestimmung (der Zeit)
- 25 a) + b) Auf der Heimfahrt von Troja (Wann? → AB der Zeit) musste (Was tun ...? → Prädikat, 1. Teil = PF) Odysseus (Wer? → Subjekt) zahlreiche Abenteuer (Wen? → O4) bestehen (→ Prädikat, 2. Teil).
- 26 2) für den warnenden Hinweis: Wofür ...? 3) von der drohenden Gefahr: Wovon ...? 4) vor dem verführerischen Gesang: Wovor? 5) auf die Sirenen am nahen Ufer: Worauf?
- 27 a) 3) zum Schiff, 4) Vor Kirkes Haus, 5) beim Götterboten, 6) vor dem Zauber, 7) Nach einem Jahr; b) 3) Wohin rannte er? → = AB (des Ortes), 4) Wo traf er Hermes? → = AB (des Ortes), 5) Bei wem bedankte er sich? → = PO, 6) Wovor schützte die Pflanze? → = PO, 7) Wann setzten sie die Heimreise fort? → = AB (der Zeit)
- Wie bei einer Schularbeit ...
- B A 4, B 2, C 5, D 6, E 1, F 7, G 3
- C 1) ratlos, 2) vertrauensselig, 3) grausam

## 4 Mit Berichten informieren

## Sprachbuch

- Ü3** Chronik, International
- Ü5** **a)** 1) Wann? Was? Wo? 2) Viele Fragen bleiben unbeantwortet und machen neugierig. Man erwartet sich Antworten darauf im nachfolgenden Bericht.
- Ü6** **a)** *mögliche Lösung: Foto 1:* Schlagzeile: Überraschungssieger beim 800-m-Lauf / Mario Costa überglücklich im Ziel; *Foto 2:* Schlagzeile: Schauspiellegende bei Kinopremiere / Publikum feiert Senta Burger mit Applaus; *Foto 3:* 2 Schwerverletzte bei Hochhausbrand in Linz / Einsatzkräfte vollbringen Wunder
- Ü7** **a)** 1) Einsatzkräfte, 2) Erstversorgung, 3) (Such-) Trupp, 4) Fürsorge, 5) Wrack; **b)** 1) nicht auffindbar, 2) einheimisch
- Ü8** 1) 4 vermisste Geschwister; 2) Wunder im Regenwald = Suchmannschaft fand vermisste Kinder nach 40 Tagen; 3) Freitag, 16. 6.: Auffinden der Kinder; 4) im Amazonasgebiet in Kolumbien; 5) viele Einsatzkräfte suchten die 4 Kinder, fanden Lebenszeichen im Regenwald; 6) Flugzeug über Regenwald abgestürzt, Fürsorge und Naturkenntnis rette Kindern das Leben; 7) ganzes Land vergoss Freudentränen
- Ü9** Wir fanden keinerlei Spuren der Kinder. (*≠ Zeitungsbericht:* Einsatzkräfte stießen bei der Suchaktion regelmäßig auf Lebenszeichen); *Der* 13-jährige Lesly (*≠ Zeitungsbericht:* Mädchen → Die 13-jährige Lesly ...)
- Ü10** **d)** Wer? Zollfahndung, 12 Umweltverbrecher, rund 50 Papageien, Zoologin Brigitte Neus; Was? Festnahme von Tierschmugglern; Wann? Gestern Nachmittag; Wo? Bezirk Mödling, NÖ; Wie? jahrelange Ermittlungen, Festnahme in Halle; Warum? bedrohte Tiere erzielen hohe Preise am Schwarzmarkt; Welche Folgen? Tierarten sterben aus
- Ü11** **a)** *mögliche Lösung: Wer?* Kleinkind, zweier 12-jähriger Mädchen, eines 18-Jährigen; *Was?* Ertrinkungstod eines Kleinkindes verhindert; *Wann?* Mittwoch, gegen 15.00 Uhr; *Wo?* Bezirk Dornberg, Freibad Rosenhaus; *Wie?* durch das rasche und mutige Handeln; reagierte entschlossen und couragiert; *Warum?* konnte der 4-Jährige in einem unbeobachteten Moment der Mutter entwischen; *Welche Folgen?* Beim Eintreffen von Notarzt und Polizei atmete der Bub bereits wieder.
- Ü12** *Felder mit eindeutiger Lösung, Spalte links:* Geschlecht: m / Einsatzort: Freibad Rosenhaus / Polizei: anwesend; *Spalte rechts:* Einsatzart: Notfalltransport / Erstbefund: bewusstlos / Schmerzen: keine / Erkrankung: Atmung, Kreislauf
- Ü13** **a)** 1) Nachrichtensprecher/Reporter/Journalist, 2) Augenzeugin, 3) Unfallopfer; **b)** B
- Ü14** A: 1; B: 1, 2, 3; C: 2, 3; D: 2
- Ü15** 1) Nachbarin; 2) Brand in der Küche, Nachbarin liegt am Boden; 3) –; 4) Bauernhof; 5) Nachbarin gepackt und nach draußen geschleppt; 6) –
- Ü17** **b)** holte, betrat, umblickte, sah ... liegen, packte, zog, waren, begann ... zu husten, schlug ... auf, kam, konnte ... löschen, brannte ... aus; **c)** *Hörttext:* Perfekt, *beim Schreiben:* Präteritum
- Ü18** **a)** Da er Flammen aus den Fenstern schlagen sah → „Draußen auf dem Weg habe ich schon den Rauch gesehen“; **b)** *mögliche Lösung:* ... „Sie hat dann gleich gehustet und die Augen geöffnet.“
- Extra** Schulklasse beweist Teamgeist, Asteroid umkreist Erde, 14-jähriger Sieger beim Song Contest
- Ü19** **a)** 2) C wurden ... gerettet, 3) B wurde ... befreit, 4) A ist ... bejubelt worden, 5) F wurde ... alarmiert, 6) E ist ... geholt worden; **b)** Alle Sätze stehen in einer Vergangenheitsform. Die Prädikate sind zwei- oder dreiteilig.
- Ü20** 2) ist ... entführt worden: Perfekt, 3) wurden ... vorhergesagt: Präteritum, 4) wurden ... verteilt: Präteritum, 5) wird ... übertragen: Präsens
- Ü21** 1) Die Einbrecherin wurde vom Hund vertrieben. Präteritum; 2) Das Kind wurde von einem Krokodil am Bein schwer verletzt. Präteritum; 3) Die unterkühlte Wanderin ist von der Bergrettung sicher ins Tal gebracht worden. Perfekt; 4) *Passivsatz nicht möglich*; 5) Für eine Partnerschule in Afrika werden (von allen) Schulsachen und Bücher gesammelt. Präsens
- Ü22** 1) Der Dieb konnte (von zwei Polizistinnen) festgenommen werden. 2) Einbrecher sollen vom Wachhund vertrieben werden. 3) Die Schule musste wegen Brandgefahr (von Sicherheitskräften) evakuiert werden. 4) Der eingeklemmte Mann konnte (von der Feuerwehr) aus dem Auto befreit werden. 5) Die renovierten Klassenzimmer durften (von den Kindern) nach der Eröffnungsrede betreten werden.
- Ü23** **a)** 1) konnten ... gerettet; 2) wurden ... gefunden; 3) wurden ... untersucht; **b)** Dabei wurde von den Tierärzten Plastikmüll in den Mägen der Tiere entdeckt. **c)** Vor Kurzem wurden sie wieder in ihren natürlichen Lebensraum zurückgebracht.

Ü24 a) + b) 1) A, Beim; 2) A, Wegen; 3) A, Zur; 4) B, Auf Grund; 5) A, am; 6) A, wegen

Ü25 A) 3, B) 5, C) 8, D) 6, E) 2, F) 1, G) 4, H) 7

Ü26 mögliche Lösung: 1) Die Feier startete um 18.00 Uhr mit einem Empfang im Bundesministerium für Bildung. 2) Aus Langeweile zündeten die drei 14-jährigen Burschen gegen Mittag herumliegende Kartons an. 3) Aus dem Tierpark Sainz im Bezirk Oberweng ist ein Känguru bereits am Freitag aus seinem Gehege entkommen.

Ü27 a) 2, 4, 6

Ü28 mögliche Lösung: a) 2) Am Anfang war nicht klar, wie man am besten helfen könnte. 4) Die Jugendlichen aus der Notschlafstelle berichteten eindrucksvoll von ihren Problemen und Erlebnissen. 6) Vergangenen Donnerstagnachmittag überreichten alle Beteiligten stolz 1500 Euro und 7 Kisten mit Kleiderspenden. b) Jugendliche helfen Jugendlichen

Ü29 3) Warum? 4) Welche Folgen? 5) Wann? 6) Wo? 7) Wer? (Wie?) 8) Welche Folgen?

Ü30 b) Schlagzeile: Was? Warum?; Kurzbericht: Wo? Warum? Wann? Wer?

Ü31 a) „Die Kinder und auch wir Lehrpersonen hörten seltsame Geräusche in den Wänden. Besonders unangenehm war der muffige Geruch in den Turngarderoben.“

Ü32 b) Was? Wo?

Extra mögliche Lösung: Zwei Wanderer gerieten auf Grund eines Gewitters in Bergnot, konnten aber nach einem Notruf von der Bergrettung in Sicherheit gebracht werden.

Ü37 a) + b) s: meisten, es (2 x), Polizisten, ist (3 x), was, Angst, Das, Also; ss: D/dass (2 x), bissige, interessante, lässt, dass, wissen, bissig(en), Rasse, Hundepass, müssten, messen, Gewiss, müssen, Bissen; ß: Beißkorb (4 x), zubeißen, Straße, Größe, s/Schließlich, außerdem, Maßband, groß, fleißige, heiß

Ü38 1) ss, 2) ß, 3) s

Ü39 1) gießen – goss [fett = Punkt/kurz] – gegossen, 2) lassen – ließen – gelassen, 3) essen – aß – gegessen, 4) lesen – las – gelesen, 5) vergessen – vergaß – vergessen, 6) wissen – wusstest – gewusst, 7) reisen – reisten – gereist

Ü40 1) C: HS, GS. Die Veranstaltung [blau, Subjekt] startete [rot, Personalform] nicht pünktlich, weil der Beamer nicht funktionierte. 2) D: HS, HS. Das Publikum wurde unruhig, denn der Beginn war für 14 Uhr angekündigt. 3) A: HS, HS. Die Direktorin begrüßte alle, dann begann unsere Lehrerin mit

ihrer Präsentation. 4) B: HS, GS. Sie erklärte alles genau, damit keine Fragen offen blieben. 5) E: HS, HS. Am Ende gab es Applaus und alle fühlten sich gut informiert.

Ü42 a) mögliche Lösung: 1) Weil die Mannschaften gleich stark waren, endete das Match unentschieden. 2) Es gab nur Leichtverletzte, aber die Autobahn war zwei Stunden gesperrt. 3) Wenn die Mannschaft dieses Spiel gewinnt, steht sie im Finale. 4) Den Dieben gelang der Einbruch, obwohl es eine neue Alarmanlage gab.

Ü43 mögliche Lösung: 1) Weil es großen Bedarf gab, kaufte die Schule neue Fahrradständer. GS, HS. 2) Die Kuh lief davon, als die Feuerwehrleute am Einsatzort eintrafen. HS, GS. 3) Dass die Schule nächstes Jahr renoviert wird, finden alle gut. GS, HS. 4) Damit für die Gäste genügend Platz war, fand das Fest im Freien statt. GS, HS.

Ü44 2) HS. Die Klassenlehrerin H. Kepler [blau, Subjekt] ließ [rot, Personalform] ... 3) GS, HS. Dass [Konjunktion] ... eine Fledermaus ... würde, ahnte sie nicht. 4) GS, HS. Als ... etwas Schwarzes ... auffiel, holten sie die Lehrerin. 5) HS, HS. Ein kurzer Blick nach oben machte ... sicher, an ... hing eine Fledermaus. 6) GS, HS. Wie das Tier in die Klasse gekommen war, konnte sie ... 7) HS, GS. Sie verständigte die Tierrettung, da sie sich ... machte. 8) HS. Der Rettungstrupp fing ... 9) GS, HS. Bevor die Fledermaus ... wurde, durften die Kinder ...

Wichtig 1) Konjunktion; 2) kein; 3) Glied-; 4) vor, nach/nach, vor; 5) Beistrich

Ü46 mögliche Lösung: 1) ... es jetzt in der Garderobe nicht mehr unangenehm riecht. [rot, Personalform] 2) Dass großer Schaden entstand, berichtete die Schulwartin der Polizei. 3) Die Direktorin erzählte, dass die Geräusche wirklich seltsam waren. 4) Dass der röhrende Elch stark alkoholisiert war, bestätigte die Tierärztin erstaunt. 5) Der Teilnehmer Moritz H. war sich sicher, dass der Wettkampf bestimmt ein tolles Erlebnis wird.

Ü47 a) + b) 1) ein/dieses/jenes ✓; 2) Dies/Es ✓; 3) - / → Die Feuerwehr teilte mit, dass ...; 4) welches ✓; 5) dies/es ✓; 6) ein/dieses ✓; 7) welches ✓; 8) - / → Die Bewohner glaubten nicht, dass ...

Ü48 mögliche Lösung: 1) die Lieder, die ... gefielen. 2) das; zwei Fässer, die ... lahmlegten.

Ü49 1) dass (---), 2) Das (Ein/Dieses), 3) das (welches), 4) dass (---), 5) das (dieses/jenes/ein), 6) das (dieses/jenes/ein), 7) (so)dass (---)

**Das kann ich!**

- 1) Explosion mit Brand/Unfall mit Chemikalien;  
2) Europaschule, Innsbruck, im Keller, im Chemie-  
saal; 3) Chemie-Versuch: eine Stichflamme schoss  
empor, die Kunststoffdecke fing Feuer; 4) Schüler  
verwechselte zwei Stoffe, vermischte sie irrträglich;  
5) Chemiesaal ausgebrannt, Schülerinnen und  
Schüler unverletzt, wegen giftiger Gase Schule für  
Rest der Woche geschlossen
- 1) Wann? 2) Wer? 3) Wo? 4) Wie? 5) Was? 6) Welche  
Folgen? 7) Warum?
- 3
- 1) Der Täter wurde (von der Polizistin) zwei Stunden  
lang verhört. 2) Alle Wertgegenstände wurden (von  
den Dieben) mitgenommen. 3) Aus 100 Meter Tiefe  
soll das Schiffswrack (von der Suchmannschaft)  
geborgen werden. 4) Der Tunnel hat (von den Ein-  
satzkräften) sofort gesperrt werden müssen.
- a) 2, b) 2
- 1) (,) und; HS(,) HS. 2) Da/Weil ... war, kam ...; GS,  
HS. 3) ... Entwarnung, denn ...; HS, HS. 4) Als ...  
eintrafen, war ...; GS, HS.
- a) 1) welches, 2) ein/dieses/jenes, 3) --- → dass,  
4) es/dies, 5) --- → Dass

**Arbeitsheft**

- 1) Wer? Was? 2) Was? Wo? 3) Was? Wo? 4) Wer? Was?
- mögliche Lösung:* 1) Einbrecher mit Spielzeugrevolver  
in die Flucht geschlagen, 2) Alligator in Wiener  
Stadtpark gefangen, 3) Tierleid durch Waffeneinsatz
- mögliche Lösung:* „Süßer“ Schwarzbär als Einbre-  
cher; *Bildunterschrift:* Der Einbrecher macht sich  
mit den Süßigkeiten davon.
- mögliche Lösung:* 1) *Wer* hat die Frau gerettet? – ein  
21-jähriger Augenzeuge; 2) *Was* ist passiert? – Pen-  
sionistin stürzte in Fluss; 3) *Wann* passierte der  
Unfall? – am Dienstag; 4) *Wo* geschah der Unfall? –  
am Ufer der Gurk, in Brückl im Bezirk St. Veit  
(Kärnten); 5) *Wie* wurde die Frau gerettet? – der  
Augenzeuge sprang ihr nach und zog sie ans Ufer;  
6) *Warum* kam es zum Unfall? – die Frau rutschte im  
nassen Gras aus; 7) *Welche Folgen* hatte der Unfall  
für die Frau? – sie ist bewusstlos und liegt in kriti-  
schem Zustand im Krankenhaus
- Extra** 2, 4, 3, 1
- b) 1) Ron Niedres, 8-jähriger Schüler; 2) Bub schreibt  
Buch und versteckt es in Bücherei; 3) in den Ferien;  
4) Bibliothek in Utrecht (Niederlande); 5) heimlich;

- 6) Ron will, dass andere sein witziges Buch lesen;  
7) Buch wird in Bibliothek aufgenommen, Ron ist  
Schriftsteller
- b) 3, 2, 1
- mögliche Lösung:* a) 1) Wie hast du das Buch ver-  
steckt? 2) Worum geht es in deinem nächsten Buch?  
b) „Darin geht es um ein besonders mutiges  
Mädchen“, erklärt er voller Freude. Zeile 26
- 1) R, 2) R, 3) F, 4) F, 5) R
- A) 4, B) 5, C) 2, D) 3, E) 1
- mögliche Lösung:* 1) eine Kuhherde auf die A10  
gelangte. 2) Zwei Autofahrer konnten nicht mehr  
ausweichen ... 3) Ein vom Blitz getroffener Baum  
riss ein Loch in den Weidezaun.
- Niemand ist schuld am Geschehen, es war höhere  
Gewalt (Blitzschlag). So ein Naturereignis kann  
niemand verhindern.
- 1) a) ist ... verhört worden, 2) wurde ... vertreten,  
3) wird ... verurteilt, 4) wurde, 5) ist ... zurückgege-  
ben worden, 6) wurden ... gefunden; b) Sätze im  
Passiv Präteritum: 2, 6
- 1) Viele Häuser wurden (vom Erdbeben) zerstört.  
2) Mit Rettungshunden wurde nach Überlebenden  
gesucht./Überlebende wurden (von Rettungshun-  
den) gesucht. 3) Viele Menschen konnten (von frei-  
willigen Helfern) aus den Trümmern befreit werden.  
4) Zahlreiche Verletzte wurden (von der Rettung) in  
die Krankenhäuser eingeliefert. 5) Von den Hilfs-  
kräften musste Verstärkung aus dem Ausland ange-  
fordert werden./Es musste (von den Hilfskräften)  
Verstärkung aus dem Ausland angefordert werden.  
6) Noch nicht alle Verschütteten wurden gefunden./  
Es wurden noch nicht alle Verschütteten gefunden.
- a) musste ... gesperrt werden, war ... ausgesetzt  
worden, konnte eingefangen werden, wurde ...  
gebracht. b) Um 7.15 Uhr wurde daraufhin eine  
Totalsperre des Tunnels veranlasst. Gegen 14 Uhr  
wurde die Katze (von der Autobahnmeisterei) in  
der Nische des Tunnels entdeckt.
- a) ist ... entdeckt worden, gesucht wird, gebracht  
werden sollten, muss ... entschieden werden.  
b) *mögliche Lösung:* ... muss ein Gericht entschei-  
den.
- 1) organisieren, 2) vernachlässigen, 3) attackieren
- a) + b) 1) *die Unfallursache:* die Unfallursache  
klären, 3) *der Finderlohn:* einen Finderlohn ausset-  
zen, 4) *die Einsatzkräfte:* die Einsatzkräfte alarmie-  
ren, 5) *die Vorstellung:* eine Vorstellung besuchen,  
6) *der Zwischenfall:* den Zwischenfall melden

- 20 a) 1) spektakulärer Zwischenfall, 2) glimpfliches, 3) unbekannter Ursache, 4) versetzte, 5) in Angst und Schrecken, 6) beschädigte, 7) beherzte, 8) gestoppt, 9) trottete, 10) Sachschaden, 11) Wunder; b) *mögliche Lösung*: Elch randaliert in Supermarkt
- 21 1) Mopedfahrerin, 2) raste, 3) Verletzt, 4) Hilfe, 5) Augenzeugin, 6) verständigte, 7) Einsatzkräfte, 8) Unfallort, 9) Polizei, 10) Mopedlenkerin, 11) Verletzte, 12) Platzwunde, 13) Flecken
- 22 1) ereignete, 2) ungeklärter, 3) alarmierte, 4) Augenzeuge, 5) Passantin, 6) Hilfe, 7) ermittelt
- Extra 1) E, 2) B, 3) D, 4) A, 5) C
- 27 reißen, Fluss [fett = Punkt/kurz], großen, Wassermassen, rissen, schließlich, Gewiss, nachlässt, müssen, verlassen, Wasserstand, Zubringerfluss, gemessen
- 28 großer, ließ, gefressen [fett = Punkt/kurz], Fluss, pasierte, Missgeschick, schloss, vergaß, Hasso, draußen, ließ, Terrassentür, schließlich
- 29 a) + b) 1) biss [fett = Punkt/kurz] – hat gebissen, 2) schießen – hat geschossen, 3) pressen – presste, 4) grüßte – hat begrüßt, 5) blasen – hat geblasen, 6) maß – hat gemessen, 7) reißen – hat gerissen, 8) basteln – bastelte, 9) stieß – hat gestoßen
- 30 1) E: Die Polizei ermittelt noch, warum ... 2) C: Der Kleinwagen [Subjekt, blau] kam [Personalform, rot] ... ab, als er ... bog. 3) B: Weil ein Passant ... konnte, wurde er ... geschleudert. 4) A: Die Lenkerin blieb unverletzt, obwohl das Fahrzeug ... ist. 5) D: Wie schwer der Passant verletzt ist, konnte die Notärztin ... abschätzen.
- 31 1) HS, HS. Ich ... Katastrophenort, alle [Subjekt, blau] wollten [Personalform, rot] sich sofort selbst ein Bild vom Ausmaß der Überschwemmung machen. 2) HS, HS. Zahlreiche Häuser standen unter Wasser, der Feuerwehr gelang die Rettung der eingeschlossenen Menschen nur nach und nach. 3) HS, GS. Viele Leute stiegen ... und mussten zusehen, wie ihr Hab und Gut im Wasser trieb. 4) HS, HS. Diese Katastrophe traf ... unvorbereitet, denn dieses Gebiet galt bisher ... Region. 5) GS, HS. Dass sich die Sicherheitsmaßnahmen ändern werden, kündigte die Bürgermeisterin ... an.
- 32 a) + b) 1) A) Die Schule [Subjekt, blau] wurde [Personalform, rot] geschlossen, denn es gab eine Mäuseplage. HS, HS. B) Die Schule wurde geschlossen, weil es eine Mäuseplage gab. HS, GS. 2) Aus der Mauer drangen Geräusche, weil Mäuse darin wohnten. HS, GS. b) Aus der Mauer drangen Geräusche, denn Mäuse wohnten darin. HS, HS. c) 1) zwei Hauptsätze/Hauptsatz mit Hauptsatz; 2) Gliedsatz, letzter
- 34 1) -- ✓, 2) dies ✓, 3) welches → das, 4) -- ✓, 5) dies ✓, 6) -- → dass
- 35 2) -- → dass, 6) welches → das
- Wie bei einer Schularbeit ...
- A a) 2; b) 1) F, 2) R, 3) F; c) *mögliche Lösung*: 1) ... auf viele alte Blech- und Farbdosen. 2) ... die Dosen enorm schwer waren. 3) ... den bereits verstorbenen Besitzer des Hauses, einen Juwelier.
- B a) *mögliche Lösung*: Schlagzeile: Geldfund aus Neuer Donau geborgen; Bildunterschrift: Geborgene 500-Euro-Scheine auf dem Dienstposten; b) 1) Samstagvormittag, 9.30 Uhr; 2) Wehr 1 in Wien-Donaustadt, Neue Donau; 3) Unfall vermutet (Menschen sind im Wasser); 4) Notruf, Unfallort, Geldfund, Anforderung der Berufsfeuerwehr, Bergung, Ermittlungen laufen; 5) Notruf (von Passantin); 6) 2 Burschen (20, 21 Jahre); 7) Polizeiboot; 8) Taucher der Berufsfeuerwehr

## 5 Meinung äußern und begründen

## Sprachbuch

- Ü3** 4, 5
- Ü4** **b)** *mögliche Lösung:* 1) Bewegung in der Natur führt zu mehr Umweltbewusstsein, 2) Skikurs stärkt die Klassengemeinschaft
- Ü5** 1) Nutzung des Sportangebots in Sportvereinen, 2) 10- bis 15-Jährige, 3) wie viel Prozent der Kinder wie häufig das Sportangebot nutzen, 4) Farben stehen für unterschiedliche Jahre, 5) Die 10- bis 15-Jährigen machten 2020 deutlich weniger Sport als 2017.
- Ü6** *mögliche Lösung:* Weil die Jugendlichen immer weniger Sport ausüben, ist der Schulsport heute noch wichtiger als früher.
- Ü9** *mögliche Lösung:* 1) ... 16 Jahren genutzt werden. 2) ... kann WhatsApp aber problemlos früher installiert werden. 3) ... Gruppenchat, Verschicken von Sprachnachrichten, Fotos und Videos, telefonieren. 4) Schau auf die Kosten beim Anrufen. Überlege, welche Daten oder Fotos du verbreitest. Sie können von anderen schnell weitergeleitet werden. Mache nicht bei Mobbing mit.
- Ü12** *mögliche Lösung:* Ja! Meiner Meinung nach hat der Messenger-Dienst viele praktische Funktionen. Man kann schnell andere etwas fragen, Fotos verschicken oder sich mit anderen unterhalten. // Nein, weil WhatsApp reine Zeitverschwendung ist. Du erhältst viele unnötige Nachrichten und wirst dadurch oft gestört.
- Ü13** **a)** *mögliche Lösung:* Lesen am Bildschirm oder am Papier? Vor- und Nachteile von gedruckten und digitalen Büchern; **b)** Sie beschäftigt sich mit der Bedeutung verschiedener Medien (Fernsehen, Rundfunk, Buch, Zeitungen, Internet ...), der Nutzung und den damit verbundenen Auswirkungen. Zum Beispiel erforscht sie, was man wissen muss, um die Medien richtig zu nutzen.
- Ü14** *mögliche Lösung:* 1) Wenn sie einen Text genau verstehen und Informationen entnehmen will. 2) Sie kann Notizen darin machen, unterstreichen, Klebezettel anbringen. 3) Man kann sie nicht weitergeben, der Akku muss geladen sein.
- Ü15** 1) Schriftgröße einstellbar (keine Brille notwendig), 2) nur ein Gerät = wenig Gewicht, 3) direkter Zugriff auf Videos, 4) interaktive Übungen + Lösungsanzeige, 5) Individualisierung durch passende Tipps und Anzeige des Lösungsweges
- Ü16** **a)** Veröffentliche, Frag, Sei, Überprüfe, Vergleiche, checke, Verwende, aktualisiere; **b)** erster
- Ü17** 1) Melde Beleidigungen und Hasskommentare. 2) Schalte dein Profil auf privat. 3) Frag um Erlaubnis, wenn du Fotos von anderen veröffentlichst.
- Ü18** **a)** kannst ... teilen, finde, sind, können ... machen, darfst ... glauben, steht, handelt (sich), solltest ... löschen ... weiterleiten, verunsicherst, kannst ... wenden, hast, passiert, weiterleitest; **b)** kannst ... teilen, können ... machen, darfst ... glauben, solltest ... löschen + ... weiterleiten, kannst ... wenden
- Ü19** 1) kann ... ausüben, 2) musst ... halten, 3) darfst ... kritisieren, 4) trainieren willst, 5) solltest ... wählen
- Ü20** 1) Mit dem Handy kann man schnell Informationen nachschlagen. 2) Die Schule soll(te) auf die Nutzung neuer Kommunikationsmittel vorbereiten. 3) Die sinnvolle Verwendung des Handys muss im Unterricht geübt werden. / Die sinnvolle Verwendung des Handys muss man im Unterricht üben. 4) Schülerinnen und Schüler wollen Fotos und Videos austauschen.
- Ü22** 2) Unsere Arbeit wird beurteilt, 4) wegen Mobbing, 7) Lehrer und Lehrerinnen könnten bei schlechten Noten beleidigt sein.
- Ü23** *mögliche Lösung:* 1b) ... kann man mehr Sportarten ausprobieren, deswegen mag ich sie lieber. 2a) Meiner Meinung nach sind Ferien auf dem Land besser, weil es dort Ruhe und Natur gibt. 2b) Wegen der Ruhe und der Natur sind Ferien auf dem Land besser. 3a) ..., damit die Schülerinnen und Schüler nicht abgelenkt sind. 3b) ... ablenken, ist ein Handyverbot sinnvoll.
- Ü24** 2) ..., sondern / ?; 3) ..., trotzdem / -; 4) ..., doch / ?; 5) Obwohl ... sind, ... / +; 6) ..., aber / +; 7) ..., obwohl / -
- Ü26** **a)** 2, 4, 5; **b)** 2
- Ü27** **b)** 1) Laptop schwer, 2) wenn Laptop kaputt/verloren → teuer, 3) tippen: langsam + Fehler; **c)** Toll finde ich, dass ...; Ein Vorteil ist außerdem, dass ...; Das ist ein großer Nachteil. ... macht mir aber eindeutig mehr Spaß, denn ...; ... mag ich aber weniger, weil ...
- Ü28** **a)** Setze auf jeden Fall ...; **b)** 1) Auf einem Gerät (= Laptop) sind alle Bücher; Fehler werden gleich angezeigt
- Ü31** **b)** Absätze 1) + 4) + 5) verpflichtend: 1) ... gefällt auch dir. // Deine Frage ... 2) ... gerne. // Ich glaube ... 3) ... haben. // Eigentlich ... 4) ... Bücher. // Meine Meinung ... 5) ... aufsetzt. // Jetzt mache ... **c)** 1) danke, 2) das (Artikel, Ersatzwort:

dieses), 3) beantworte, 4) *mögliche Lösung*: Ich bin der Meinung, ... 5) *mögliche Lösung*: Ich bin mir sicher, ... 6) Meiner Ansicht nach haben aber ... schon auch Vorteile. 7) wenn, 8) auf

Ü32 1) 5, 2) 3, 3) 1, 4) 4, 5) 2

Ü33 1) Ich [Subjekt, blau] bin [Personalform, rot] dagegen, das steht ... = 2; 2) wir ... müssen, finde ich ... = 4; 3) ... braucht ihr eine Kappe, eine Regenjacke ... = 1; 4) Die andere Klasse fährt auf Skikurs, aber wir überlegen noch. = 2 + 5; 5) Ich finde es praktisch, weil man ... kann. = 3

Ü34 Ich mag gedruckte Bücher lieber, obwohl sie oft teurer sind. Ich glaube, dass sie mehr Vorteile haben. Schöne Fotos, Zeichnungen oder unterschiedliche Farben werden in E-Books noch nicht so gut dargestellt. Außerdem gefallen mir volle Bücherregale, sie machen mein Zimmer schöner. Wenn man die Bücher im Regal stehen hat, erinnert man sich öfter daran. Das Lernen fällt mir mit gedruckten Büchern auch leichter. Oft unterstreiche ich nämlich wichtige Sachen, das geht meiner Meinung nach auf dem Papier besser.

Ü35 1) es/dies, 2) dieses/jenes/ein, 3) welches, 4) ---, → dass, 5) dieses/jenes/ein

Ü36 2) dass (—), 3) das (welches), 4) das (ein/dieses), 5) dass (—), 6) das (dies)

Ü37 a) + b) 1) Dass (—, Konjunktion) mitfahre; 2) Das (Dies/Es, Demonstrativpronomen); 3) Das (Dieses, Artikel); 4) Dass (—, Konjunktion) macht

Ü38 1) dass (—, Konjunktion); 2) das (welches, Relativpronomen); 3) das (welches, Relativpronomen); 4) dass (—, Konjunktion); 5) dass (—, Konjunktion); 6) das (welches, Relativpronomen); 7) dass (—, Konjunktion)

Ü39 1) ✓, 2) ✓ (jenes/mein; Artikel), 3) Dass dicke Schulbücher ... (—, Konjunktion), 4) ✓, 5) ✓, 6) ✓ (welches), 7) Ich hoffe, dass ... (—, Konjunktion)

Ü40 1) E/F, 2) C/D, 3) B, 4) A/G, 5) E/F, 6) D/C, 7) D/C

Ü41 1) vor dem Abstimmen / D, 2) Das Halten / A, 3) Gemeinsames Trainieren / B, 4) Dein Abwarten / C

Ü42 a) 1) frech, erfreulich, schwierig; 2) geschrieben, gefärbt, gebraucht; 3) lebend, störend, passend

Ü43 *mögliche Lösung*: 1) viel Erfreuliches, nichts Schwieriges; 2) etwas Geschriebenes, das Gefärbte, nichts Gebrauchtes; 3) alles Lebende, etwas Störendes, nichts Passendes

Ü44 a) + b) *mögliche Lösung*: 1) etwas Wunderbares, 2) etwas Gescheites, 3) wenig Gesundes, 4) Alles Falsche, 5) Etwas Verlorenes, 6) etwas Passendes

Ü46 1) angemeldet, Angemeldeten; 2) nachdenken, Nachdenken; 3) schlafenden, Schlafende; 4) essen, Essen; 5) Reisende, reisende

**Das kann ich!**

1 1) Diese schützt stärker vor Sonnenbrand. 2) ... denn beim Abtrocknen reibst du den Sonnenschutz wieder herunter. 3) Sie ist nämlich von 11.00 bis 15.00 Uhr am stärksten.

2 a) + b) *mögliche Lösung*: 1) Du sollst nicht erhitzt ins Wasser springen, sondern dich vorher abduschen. 2) Du darfst nicht vom Beckenrand ins Wasser springen. 3) Ihr müsst Warnhinweise, Absperrungen und Bojen beachten.

3 1 Überlege, 3 Frag, 4 Informiert

4 a) + b) 1) ... lieber, weil/da ...; 2) ... nervös, trotzdem ...; 3) Obwohl ... habe, sind ...; 4) ... zuhört, bin ... aufgeregt, deshalb/deswegen/daher/darum ...; 5) ... Schularbeiten, sondern ...

5 *Fehler*: Satz 3 + 5; *Ersatzwort*: Satz 3: = dieses/jenes/mein; Satz 5: = welches

6 a) + b) das Tragen, Schuluniformen, nichts Lästiges, Vorteile, Früh, etwas Passendes, zum Anziehen, Auswahl, Tage, etwas Modischeres, Gewand

### Arbeitsheft

2 2, 6

3 A 4, B 3, C 5, D 1, E 2

4 *mögliche Lösung*: 1) ... sich die Schülerinnen und Schüler in dem Fach mit Dingen beschäftigen können, die sie interessieren. 2) ... dabei die Kreativität gefördert wird.

6 5, 7

7 *mögliche Lösung*: 5) Darin notieren die Jugendlichen ihre Gedanken über sich selbst und ihre Ziele. 7) *Glück*-Unterricht kann auch die Schulnoten verbessern. Wenn man sich besser fühlt, kann man nämlich auch besser lernen.

8 1

9 *mögliche Lösung*: Die Schüler und Schülerinnen fühlen sich in ihrer Klasse wohler. Sie beurteilen ihr Leben und die Zukunft positiver als vorher. Wenn sie unzufrieden oder schlecht gelaunt sind, lassen sie ihre schlechten Gefühle nicht an anderen aus, sondern suchen die Ursache dafür.

**Extra** a) 1) C, 2) A, 3) F, 4) D, 5) B, 6) E

12 b) 1) Räumt euren Schreibtisch auf! 2) Schreibt euch To-do-Listen nur für die Schule! 3) Bewegt euch zwischendurch!

- 13** *mögliche Lösung:* 1) Fange beim Heimkommen gleich nach einer kurzen Pause mit den Hausübungen an. 2) Mache immer wieder kleine Pausen, steh z. B. auf und trinke etwas.
- 14** 1) konzentrieren kannst, 2) soll/sollte ... haben, 3) kann ... passieren, 4) holen musst, 5) soll/sollte ... sein, 6) ablenken kann
- 15** *mögliche Lösung:* 1) Du musst selbst etwas tun, um ... 2) Erwarte nicht, dass ... 3) Du kannst ... Lieblingsmusik hören oder ... treffen. 4) Ziehe dich ... zurück.
- 16** 1) Meiner Meinung nach werden wir von unseren Lehrerinnen und Lehrern zu selten gelobt. Ich wünsche mir, dass wir von unseren Lehrerinnen und Lehrern mehr gelobt werden. Wenn ich es mir genau überlege, werden wir von unseren Lehrerinnen und Lehrern zu selten gelobt. 2) Gut finde ich am Skikurs die frische Bergluft. Ein Vorteil am Skikurs ist die frische Bergluft. Ich bin für den Skikurs, weil es da frische Bergluft gibt. 3) Mir ist es lieber, wenn es an Schulen keine Kleidungs Vorschriften gibt. Meiner Ansicht nach soll es an Schulen keine Kleidungs Vorschriften geben. Ich bin gegen Kleidungs Vorschriften an Schulen.
- 17** 1) Wir sollten wegen des billigeren Tickets den Zug nehmen. 2) Wegen des Sports stimme ... 3) Wegen der kürzeren Anreise bevorzuge ich die Sommer-sportwoche.
- 18** 1) denn, 2) deshalb/deswegen/daher/darum, 3) nämlich, 4) damit/sodass, 5) weil/da
- 19** 1) Gib mir bitte Bescheid, ob du kommen kannst. 2) Der Kauf war ein bisschen unüberlegt. 3) Sehr geehrte Frau Direktorin, danke für Ihre Antwort. 4) Du bist herzlich willkommen bei der Vorführung. 5) Schreibe mir im nächsten E-Mail noch einmal dein Geburtsdatum.
- Extra a)** Lettland; **b)** lila Land, rechts, obere Mitte
- 24** 1) Mein E-Mail besteht aus einer Anrede, einer Einleitung, einem Hauptteil, einer Grußformel und meinem Namen. 2) Zum Schluss lese ich mein E-Mail aufmerksam, kontrolliere die Rechtschreibung und ergänze fehlende Beistriche. 3) Beim Durchlesen finde ich störende Wortwiederholungen, fehlende Absätze und Fallfehler.
- 25 a) + b)** 1) Wir [Subjekt, blau] aßen [Personalform, rot] zu Mittag, danach führen wir wieder den Hang hinunter. 2) Die Sonne schien, der Regen hatte schon vor dem Frühstück aufgehört. 3) Mir macht das Snowboarden Spaß, das Abendprogramm finde ich weniger lustig. 4) Die Zimmereinteilung machte unsere Lehrerin, trotzdem waren alle zufrieden. 5) Niemand hatte Heimweh, begeistert berichteten alle vom Skikurs.
- 26** 1) Ich [Subjekt, blau] mag [Personalform, rot] das Fach Glück, da die Übungen zum Nachdenken anregen. 2) Wegen der guten Stimmung im Unterricht ist das Klassenklima besser geworden. 3) Das Fach Glück wirkt nicht nur auf jede einzelne Person, sondern auf die ganze Klasse. 4) Als bei uns Glück als Fach eingeführt wurde, waren viele misstrauisch. 5) Ob ich am Freifach Forschen teilnehmen würde, weiß ich noch nicht. 6) Dass es das Freifach Theaterspiel gibt, finde ich besonders toll. 7) Ich möchte keine neuen Fächer, weil wir jetzt schon viele lange Schultage haben. 8) Falls wirklich alle zustimmen, mache ich auch mit.
- 28 a) + b)** 1) dass (-) müssen, 2) dass (-) wurden, 3) das (ein), 4) dass (-) ist, 5) das (welches), 6) dass (-) bin, 7) das (es/dies), 8) dass (-) sind, 9) das (welches), 10) das (es/dies)
- Extra** das, dass, das
- 30** das Nachdenken, Bei Lernenden, das Tun, langes Reden, nichts Gutes, etwas Schönes, etwas Flüchtiges
- 31** *mögliche Lösung:* 2) etwas Lustiges, 3) Alles Gute, 4) nichts Köstlicheres, 5) viel Spannendes, 6) etwas Interessantes, 7) nichts Witziges, 8) etwas Dummes
- 32** 1) gelungenes; 2) Süßes; 3) schnellsten; 4) witzig, Lachen; 5) Gute, Beste; 6) aufmerksamer, Schreiben; 7) Schlimmes; 8) neuen
- Wie bei einer Schularbeit . . .**
- A a)** *mögliche Lösung:* 1) auf einer Schulwebsite, auf einem Infoblatt; **b)** Gemeinsamkeiten: 1) ganztägige Schulform; 2) Betreuung mit Freizeit, Lernzeit und Kreativzeit; 3) warmes Mittagessen im Speisesaal; Unterschiede: GTK: mit verschränkter Abfolge des Unterrichts- und Betreuungsteils, Anmeldung NUR für alle fünf Tage pro Woche, verpflichtende Anwesenheit der Kinder bis zum Ende der 9. Stunde; NBT: mit getrennter Abfolge des Unterrichts- und Betreuungsteils, tageweise Anmeldung möglich, bis zum Ende der 6., 7., 8. oder 9. Stunde, Betreuung (auch) schulstufenübergreifend
- B** 1) betreut, 2) verteilt, 3) erledigen, 4) vorzubereiten, 5) haben, 6) erkannt, 7) wirken, 8) gesehen

R Richtig schreiben

Sprachbuch

- Ü1** 1) die Garage, 2) die Pizza, 3) der Fernseher, 4) das Frühstück, 5) der Computer, 6) der Staubzucker
- Ü2** *mögliche Lösung:* 1) ä – die Tatsache/die Sache, 2) ee – leer, 3) äh – nah/nahe, 4) e – gerecht, 5) eh – mehr, 6) ä – die Macht, 7) ä – das Fahrrad/das Rad, 8) eh – dehnen/Dehnung
- Ü3** 1) sieben, Tagen, strahlendes; 2) Boot, Meereströmung, abgetrieben; 3) Igel, Säugetiere, lieben, Erdbeeren; 4) uralte Gerät, reparieren, Gib, mir, Rat-schlag
- Ü5** 1) Knabbergebäck essen; 2) kaputter Teller; 3) erschreckt, zittern, beginnen; 4) Schwimmbe-werb, gewinnen; 5) Pfeffer, Pizza; 6) locker, schaffen
- Ü6** 1) Empfangshalle; 2) fällt ... auf (auffallen), Mitleid, Gestalt; 3) kämpfen, rannten (rennen), gewaltberei-ten Demonstranten; 4) Gans, rennt (rennen), ver-wirrt (wirr), Dorfwirtshaus
- Ü7** **z/tz:** die Ärztin, die Hitze, schwitzen, das Salz, zwanzig Sätze, witzig, hetzen, der ganze Platz, ein Schatz, winzig, die Prinzessin, der Pelz, das Holz, eine Platzwunde, zerkratzt, Walzer tanzen; **k/ck:** verwelken, trinken, wecken, winken, wackeln, wickeln, die Enkelin, viereckig, drücken, winkelig, der Trick, dreckige Socken, schlank, die Jacke, kränken, geschickt
- Ü8** **a) + b)** 1) nehmen, er hat genommen [*fett = Punkt*]; 2) kommen, es kam; 3) begriff, ich habe begriffen; 4) bitten, sie haben gebeten; 5) leiden, wir litten; 6) es hielt, es hat gehalten
- Ü9** 1) Geburtstagsfeier, herzlich, willkommen; 2) Fruh-ling, spiele, oft; 3) Schokolade, gab, Belohnung, bekommt, Kekse; 4) brannte, mehrere, nieder; 5) Niemand, kann, erkären, Unglück, passieren
- Ü10** Eine arme Frau hatte nur ein Huhn. Lange Zeit war das ihre große Freude, denn es legte täglich ein Ei. Bald wurde sie aber gierig und sprach bei sich: „Gutes Tierchen, wenn ich dir doppeltes Futter gebe, dann legst du mir bestimmt jeden Tag zwei Eier!“ Das tat sie in ihrer Dummheit. Da wurde das Huhn fett und immer fetter und legte schließlich über-haupt nicht mehr.
- Ü11** grüßen, die Gasse, zerrissen, ein Schuss, küssen, der Schluss, eine Nuss, fleißig, zerreißen, die Straße, regelmäßig, Fußball, schießen, ein zerschlis-senes Kissen, Schießpulver, wir aßen Grießbrei, bewusst-los, ein Gruß aus Russland, verlassen, Hühner-
- spieße, schneeweiß, draußen, maßlos, hassen, eine weiße Soße, unvergesslich, verlässlich, ein bisschen zu süß, lass mich abbeißen
- Ü13** *mögliche Lösung:* **Wörter mit s:** es bläst (blasen), riesig (der Riese), verreist (die Reise), gemustert (das Muster), hastig (die Hast); **Wörter mit ss/ß:** du lässt (lassen), verblasst (bläss), zerrissen (reißen), Messbecher (messen), du isst (essen)
- Ü14** Geheimnisse, verfassen, weißt, lässt, hast, bloß, bisschen
- Ü15** **a)** 1) beißen, 2) weiß, 3) gebissen, 4) Beweis, 5) ver-lassen, 6) Fluss, 7) müssen, 8) schließlich, 9) fressen
- Ü16** *mögliche Lösung:* Wir freuen uns sehr, dass du morgen kommen kannst. Ich hoffe sehr, dass es morgen nicht mehr regnet. Es ist sehr lieb von dir, dass du mir das Fahrrad borgen willst. Ich kann mir nicht vorstellen, dass dir das noch keiner gesagt hat. Man hat mich verständigt, dass man meine Geldbörse gefunden hat. Ich wollte dir nur sagen, dass ich dich zum Abendessen erwarte.
- Ü18** 1) Dass; 2) das; 3) dass, das; 4) dass; 5) das; 6) das; 7) dass
- Ü19** 1) Gans, todesmutig, den; 2) misst, Handgepäcks; 3) Mist, Gasse; 4) ganz, Seiten; 5) Bis, Leibchen; 6) Brotlaib, Biss Spuren
- Ü20** 1) wieder-, 2) wieder-, 3) wider-, 4) wieder-, 5) Wider-, 6) wider-, 7) wieder-, 8) wider-, 9) wieder-
- Ü21** 1) Lachs, 2) Ochs, 3) Fuchs, 4) Luchs, 5) Dachs, 6) Eidechse; *gemeinsam:* chs
- Ü23** der Axtstiel, die Extrawurst, der Hexenbesen, die Jausenbox, die Taxifahrerin, die Arztpraxis, die Was-sernixe, das Tierlexikon, der Lückentext, der Profi-boxer, die Ernährungsexpertin
- Ü24** das Keks, der Klecks, knacksen, der Koks, links, mucksen, schnurstracks
- Ü25** 1) knackste, mucksen, Hexe; 2) kraxeln, Weichseln, wachsen; 3) Box/Büchse, sechs, Kekse
- Ü26** **a)** 2) ABC, Buchstabenfolge; 3) Messgerät für Tem-peratur; 4) schweres Unglück; 5) eine Naturwissen-schaft; 6) Bücherei; 7) Verfahrensweise; 8) Irrgarten
- Ü27** 1) Chronik, 2) Thema, 3) Party, 4) Strophe, 5) Theater, 6) Pharao, 7) Baby, 8) Rhythmus, 9) China, 10) Atmo-sphäre; *Lösungswort:* Wörterbuch
- Ü28** 1) Das ist ein (Art.) guter (Adj.) Plan für (Präp.) unseren (Pn.) gemeinsamen (Adj.) Nachmittag. 2) Hat diesen (Pn.) saftigen (Adj.) Kuchen mit (Präp.) Schokolade dein (Pn.) kleiner (Adj.) Bruder geba-cken? 3) Zahlreiche (Adj.) Teile des (Art.) neuem (Adj.) Puzzles liegen verstreut am (Präp. + Art.)

- Boden. 4) Ihr (Pn.) altes (Adj.) Fahrrad hat eine (Art.) kaputte (Adj.) Klingel.
- Ü29** Zwei Zahnstocher gehen – vom langen Anstieg schon ganz ermüdet – eine Bergstraße hinauf. Plötzlich kommt von unten ein Igel und überholt sie. Da greift sich einer der Zahnstocher an den Kopf und sagt: „Wenn ich gewusst hätte, dass hier auch ein Bus fährt, wäre ich nicht den ganzen langen Weg zu Fuß gegangen.“
- Ü30** 2) ins Schleudern, 3) zum Lachen, 4) dem Rauchen, 5) beim Fernsehen, 6) beim Laufen
- Ü31** 1) Erscheinen; 2) Tragen; 3) Essen, Trinken; 4) Aufzeigen; 5) Herausschreien
- Ü33** a) nichts Wichtiges, allerhand Seltsames/Schönes, alles Gute/Liebe, wenig Neues/Erfreuliches, viel Spannendes/Lustiges
- Ü34** Liebe Frau Gstättnner, wir haben den Aufenthalt in Ihrem Haus sehr genossen und möchten Ihnen noch einmal für die vielen Einfälle danken, mit denen Sie es immer wieder schaffen, Ihre Gäste zu überraschen. Am meisten beeindruckt hat uns der Grillabend, den Sie mit Ihrer Familie auf Ihrer Alm veranstaltet haben. Bitte reservieren Sie uns auch für nächsten Sommer wieder ein Zimmer in Ihrem wunderschönen Landhaus.
- Ü35** die Frechheit, die Möglichkeit, das Erlebnis, die Schreibung, die Köstlichkeit, die Freiheit, die Trägheit, die Kostbarkeit, die Fähigkeit, das Geheimnis, die Finsternis, die Prüfung, die Verwandtschaft, die Eigenschaft/das Eigentum
- Ü36** der Jäger, die Jägerin; der Angeber, die Angeberin; der Empfänger, die Empfängerin; der Erfinder, die Erfinderin; der Ordner (= Person + Mappe), die Ordnerin (= Person); der Helfer, die Helferin
- Ü37** *mögliche Lösung*: ein bedeutsames Datum, ein biegbares/biegsames Lineal, feindliche Soldaten, ängstliche Blicke, ratlose Gesichter, ratsame Tipps, ein schweigsames Publikum, ein feierliches Fest, ein eckiger Spiegel
- Ü38** halbieren, lackieren, marschieren, betonieren, kritisieren, plakatieren, platzieren, nummerieren
- Ü39** 1) buchstabieren, 2) frisieren, 3) applaudiert(e), 4) fotografieren, 5) tapezieren, 6) probiert
- Ü40** Wusstest du, dass ... / ... Katzen auch träumen? Sie zucken dann mit ihrer Pfote und dem Schwanz, manchmal geben sie kleine Miau-Laute von sich. Voll süß! / ... auch andere Säugetiere träumen? Das ist wissenschaftlich erwiesen. / ... die Giraffe nur zwei Stunden Schlaf braucht? Und dabei schläft sie noch im Stehen. / ... Schnecken bis zu drei Jahre ununterbrochen schlafen können? / ... Delfine beim Schlafen immer nur ein Auge schließen? Das kommt daher, dass bei Delfinen immer nur eine Gehirnhälfte schläft. Die andere Hälfte bleibt wach, damit sie das Atmen nicht vergessen. / ... Menschen in ihrem Leben durchschnittlich ungefähr 6 Jahre mit Träumen verbringen?
- Ü41** 1) Anita, Kevin, Daniela und Elias haben ...  
2) ... einfach ärgerlich, lästig, unerträglich! 3) Ines sah mich, kam ... 4) Helle, weite, leichte Bekleidung ... 5) Du musst die Äpfel schälen, in Spalten ...
- Ü42** 1) Vielleicht leidest [rot, Personalform] auch du [blau, Subjekt] unter großer Hitze, wir haben ein paar nützliche Tipps für dich. HS, HS. 2) Auf Getränke mit zu viel Zucker solltest du lieber verzichten, davon bekommst du nämlich noch mehr Durst. HS, HS. 3) Viele wissen nicht, dass auch eis-kalte Getränke nicht die ersehnte Abkühlung bringen, weil der Körper dann mehr Energie für das Erwärmen der Flüssigkeit braucht. HS, GS, GS. 4) Wenn du deinen Körper nicht überfordern willst, solltest du nur am kühleren Morgen oder Abend Sport machen. GS, HS.
- Ü43** 2) E [HS, GS.], 3) T [HS, GS.], 4) R [GS, HS.], 5) U [HS, GS.], 6) G [GS, HS.]; BETRUG
- Ü44** 1) Weil ... hatte, war ... trocken, dass ... bekamen.  
2) Dann ... auf, der Himmel ... Wolken(,) und plötzlich ... ein. 3) Noch ... hatten, kam ... auf. 4) Er ... waagrecht, sodass wir ... wurden, obwohl ... hatten. 5) Als ... begann, flüchteten ... Geschäft.  
6) Dort ... lange, bis ... war.
- Ü45** Weil ... war, wollte ... fahren. Ihr Mann ... versöhnt, bereitete ... vor, füllte ... Säckchen, machte frischen Kaffee, füllte ... Frau. Als ... sah, nahm sie ihn mit, weil sie ... wollte. Doch ... Enttäuschung, denn er ... Rücksitz, sagte ... merkwürdig. Dann ... Radio, dass ... sei. Und wirklich ... verlangte, dass ... bringe, wo ... erwarte. Zitternd fuhr die Frau weiter. Der Mann ... Sandwich, eine Banane und einen Apfel. Die Frau wunderte sich, drehte sich um und sah, dass er tot war.
- Ü46** der Au-to-schlüs-sel, der Bein-schin-ken, bli-cken, Brat-kar-tof-feln, ge-nü-gend, der Heiß-was-ser-spei-cher, min-des-tens, die Pass-stra-ße, rau-schen, stin-ken, stink-lang-wei-lig, ta-len-tiert
- Ü47** die Dach-ter-ras-se, trau-rig, die Höchst-ge-schwin-dig-keit, knusp-rig, die Städ-te, die Iso-la-ti-on, die Kom-po-nis-tin-nen, der Ju-li-abend
- Ü48** nummerieren: 1, 3; Verbesserung: 1, 2, 3; sechste: 3

**Arbeitsheft**

- 1 Nomen großschreiben
- 2 mit allen Sinnen lernen
- 5 *mögliche Lösung:* 1) Fernsehapparat (sehen); 2) Lehrerin (lehren), unerträglich (ertragen); 3) ärmellos (der Arm), überteuert (teuer); 4) Küchenkräuter (das Kraut), leeren (leer)
- 6 **a)** dehnen / l/Leben / Klavier / fröhlich / Tiger / Meer / Siedlung / Räder / wühlen / Tag / Ohr / Turnsäle / Waage / lügen
- 7 **a)** 1) mahlen, 2) Mine, 3) Leere, 4) ausmalen, 5) Waagen, 6) Lid
- 8 zimtschnecke / pizza / backhendl / mineralwasser / semmelknödel / grießnockerlsuppe / knabbergebäck / schwammerlsoße / lammbraten / vanillepudding / hollersaft / bratkartoffeln
- 9 *Getränke:* Mineralwasser, Hollersaft; *Vorspeisen:* Grießnockerlsuppe, Knabbergebäck; *Hauptspeisen:* Pizza, Backhendl, Schwammerlsoße, Lammbraten; *Beilagen:* Semmelknödel, Bratkartoffeln; *Nachspeisen:* Zimtschnecke, Vanillepudding
- 10 1) Geschickt, Hausarzt, schmerzhaft, Platzwunde, Enkelin; 2) blickten, dunklen, Fleck, Jacke, Prinzessin; 3) Onkel, tanzte, Walzer, schwitzend, schwankend; 4) zwanzig, winzigen, Lebkuchenherzen, dicken, Sack
- 11 1) kurz – lang, 2) lang – lang, 3) kurz – kurz, 4) lang – lang, 5) kurz – lang, 6) lang – lang
- 12 1) wäschst – wusch, 2) liest – las, 3) gewinne – gewann, 4) rufen – rief, 5) tritt – traten, 6) lügst – log
- 13 Heißhunger, unermesslich, ließ, erblässen, Essbares, Bloß, weißer, Iss, musste, gewissenlose, weiß, dass, aß
- 14 **a) + b)** 1) er hat gefressen [*fett = Punkt*]; 2) schießen, sie schossen, sie haben geschossen; 3) reisen, ich reiste, ich bin gereist; 4) lesen, sie las, sie hat gelesen; 5) wissen, sie wusste, sie hat gewusst; 6) lassen, er ließ, er hat gelassen; 7) beweisen, sie bewies, sie hat bewiesen; 8) gießen, wir gossen, wir haben gegossen; **c)** *mögliche Lösung:* 1) das Fressen/gefräßig; 2) der Schuss/die Schießerei; 3) die Weltreise; 4) das Lesebuch; 5) das Gewissen; 6) der Einlass/verlässlich; 7) der Beweis; 8) die Gießkanne
- 15 **a) + b)** sausen – brausen, der Rüssel – Brüssel, die Nase – die Blase, die Speise – die Reise, gießen – fließen, das Gleis – der Preis, das Floß – groß, lesen – Besen, der Spaß – der Fraß, die Fliese – der Riese, essen – messen, die Pause – die Jause
- 17 1) dass, ---; 2) das, ein/dein; 3) das, welches; 4) Dass, ---; 5) Das, Es; 6) dass, ---; 7) Das, Ein/Mein
- 19 Lachs, Luchs
- 20 **a) + b)** *waagrecht:* boxen, Eidechse, kraxeln, Nixe, Achse, Box, extra, links, Klecks, Text, Keks, sechs, Büchse; *senkrecht:* knacksen, Hexe, Koks, mixen, exakt, Praxis, schnurstracks, Taxi, wechseln; *chs:* die Achse, die Eidechse, sechs, die Büchse, wechseln; *cks:* der Klecks, knacksen, schnurstracks; *ks:* links, das Keks, der Koks; *x:* boxen, kraxeln, die Nixe, die Box, extra, der Text, die Hexe, mixen, exakt, die Praxis, das Taxi
- 21 2) Feld – Felder, 3) Brot – Brote, 4) Erfolg – Erfolge, 5) Rad – Räder, 6) Käfig – Käfige, 7) wütend – wütender, 8) grob – gröber, 9) laut – lauter, 10) heftig – heftiger, 11) fremd – fremder, 12) gesund – gesünder, 13) krank – kränker, 14) schweigt – schweigen
- 22 1) Snowboard, 2) Programm, 3) Snack, 4) Show, 5) Premiere, 6) Szene, 7) Tournee, 8) Refrain, 9) Training; *Lösungswort:* Orchester
- 23 1) Doktor; 2) Operation, Chirurg, sterilisiert; 3) Bakterien, Viren, Mikroskop
- 24 3) einen/großen Hunger, 4) --- wandern, 5) --- grüße, 6) liebe/viele Grüße, 7) kein/ein/zahlreicher Besuch, 8) viele/keine Erwachsene, 9) --- wundern, 10) --- leiden, 11) alle/neugierige Blicke, 12) --- blicke
- 25 **b)** alles Gute; auf Biegen und Brechen, im Grünen, zum Heimfahren, das Abholen, beim Tanzen, nichts Aufregendes
- 26 Bitte betreten Sie die Parkanlage nur bei Helligkeit. Bei Dunkelheit ist die Gefahr zu groß, in der Wildnis die Orientierung zu verlieren und in der falschen Richtung unterwegs zu sein. Außerdem gefährden Sie Ihre Gesundheit, wenn Sie in der Finsternis über Steine stolpern und dabei Verletzungen erleiden.
- 27 heizbar, farbig/farblos/farblich, windig, feindlich, tödlich, salzig/salzlos, modisch, waschbar, hoffnungslos/hoffentlich, ängstlich/angstlos, begehbar, staubig, fehlerhaft/fehlerlos, amerikanisch, gefühllos, mühsam/mühelos
- 28 **a)** 2, 3; **b)** 1) Welche dieser Pilze sind essbar? 2) Bringst du mir ein Brieflos mit? 3) Getränke gibt's an der Saftbar. 4) Sei nicht so boshaft! 5) Bist du endlich fertig?
- 29 fantasieren, galoppieren, kassieren, spionieren, kommandieren, kontrollieren, kopieren, parfümieren, spendieren

- 30 1) diktieren, 2) dividieren, 3) referieren, 4) tapezieren
- 31 1) dividieren, 2) kontrollieren, 3) kopiert, 4) spioniere, 5) diktieren, 6) exportiert
- 32 **a)** 3, 5; **b) Satz 3:** Weil ich krank im Bett liege, kann ich nicht kommen. – Zwischen Gliedsatz und Hauptsatz muss ein Beistrich stehen. **Satz 5:** Nach der überraschend kurzen Feier nahm ich den früheren Zug. – = Hauptsatz, „Nach der überraschend kurzen Feier“ ist nur ein Satzglied und kein Gliedsatz mit Personalform.
- 33 Vielleicht ... altmodisch, aber ich finde, im Winter ... im Sommer. / Ich habe gehört, der ganze Planet wärmt sich auf(,) und wir Menschen sind der Grund dafür. Aber ... daran, schließlich ... angekommen. / Falls es ... wird, hoffe ich, dass es ... geschieht. Denn wenn ... weitergeht, werde ich ... reiten müssen. / Falls wir ... finden, ist ... meiner Generation, der das Problem lösen wird. Deshalb ... Schülern, denn sie ... Hals retten.
- 34 Fin-ger-ab-drü-cke, Wohn-ort, Haa-re, Hand-ge-lenk, Wun-de, Mäd-chen, un-glaub-haft, Samm-lung, ver-haf-tet, le-bens-lus-tig
- 35 *Unterricht:* 1 + 4; *Organisation:* 2 + 4

## G Grammatik verstehen und üben

### Arbeitsheft

- 1 **b) + c)** 1) Kannst / Entscheidungsfrage; 2) will / Aussagesatz; 3) Gib / Aufforderungssatz; 4) bist / Ergänzungsfrage; 5) kann, ist / zusammengesetzter Satz; 6) war / Ausrufesatz; 7) Löse / Aufforderungssatz
- 2 **a) + b)** 1) Da/Weil; die Sonne [Subjekt, blau] ... schien [Personalform, rot]; hatten wir; GS, HS. 2) denn; freute die Stunde, die Luft war; HS, HS. 3) denn; hatte ich, hatte ich; HS, HS. 4) da/weil; fror ... ich, wir ... bewegten; HS, GS.
- 3 1) ..., weil ich so begeistert war. 2) ..., denn sie hatten ihre Aufgaben schon erledigt. 3) ... und alle brachen zur Wanderung auf. 4) Obwohl sie ihre Meinung gut begründen konnte, glaubte ihr niemand.
- 4 S – P – O4 – O3 – AB des Ortes, **b)** Die neuen Bälle brachte die Trainerin der U12 ihrer Mannschaft in den Park.
- 5 **a) + b)** 1) Nach dem Kino = AB d. Zeit (Wann?) | ging = P | Samy = S (Wer?) | zur Bushaltestelle = AB d. Ortes. (Wohin?); 2) Pia und Jan = S (Wer?) | winkten = P | ihrem Freund = O3 (Wem?) | zum Abschied. = AB des Grundes (Warum?); 3) Bei der Abfahrt = AB d. Zeit (Wann?) | saß = P | ein seltsamer Mann = S (Wer?) | hinter dem Fahrer. = AB d. Ortes (Wo?); 4) Hatte = P (1. Teil) | Samy = S (Wer?) | das Handy = O4 (Was?) | danach = AB d. Zeit (Wann?) | in seine Hosentasche = AB d. Ortes (Wohin?) | gesteckt? = P (2. Teil)
- 6 *falsch:* 4 + 5: 4) ... der Personalform des Verbs, 5) Nach AB fragt man z. B. mit Wo?, Wohin?, Wann?, Wie lange?, Weshalb?, Wie? ... ODER: Nach Objekten fragt ...
- 7 2) Aus dem gegenüberliegenden [Attribut, rot] Haus. [Bezugswort, blau] | trat | ein unauffällig gekleideter Mann. 3) In der rechten Hand | trug | er | eine abgenützte braune Ledertasche. 4) Hatte | er | darin | die als gestohlen gemeldete Münzsammlung der Nachbarin? 5) Aus einer engen Seitengasse | näherte sich | ein roter Kombi mit offener Heckklappe.
- 8 **a)** 1) fördern, verhindern, ausbilden; 2) Kreuzung, Aussage, Umweltschutz; 3) wochenlang, natürlich; 4) unser, ihr, wir; 5) weil, obwohl, oder; 6) ohne, auf, mit; 7) draußen, später, zusammen; **b)** Präposition und Adverb

- 9 1) Pers.-Pron. | V | Adj. | Konj. | Pers.-Pron. | Pers.-Pron. | Adv. | V; 2) Pers.-Pron. | V | Adv. | Poss.-Pron. | Adj. | N | Präp. | Art. | N; 3) Konj. | Pers.-Pron. | Adv. | V | V | V | Art. | Adj. | N
- 10 Verb: 3, 6, 8; Nomen: 2, 4, 9; Adjektiv: 1, (2,) 4, 5, 7
- 12 2) B, 3) C, 4) E, 5) G, 6) A, 7) F
- 13 1) S, 2) W, 3) S, 4) W, 5) S, 6) S, 7) S, 8) W, 9) W, 10) S, 11) W, 12) W
- 14 Wortart: (Poss.-)Pron. | N | Konj. | (Pers.-)Pron. | V | Adv. | Präp. | Art. | N; Satzglied: S | P (+ PF) | AB d. Zeit | AB d. Ortes
- 15 1) Wortart: Adv. | V | (Pers.-)Pron. | Präp. + Art. | N | (Poss.-)Pron. | Adj. | N; Satzglied: (Gestern) AB d. Zeit | (traf) P (+ PF) | (ich) S | (im Kino) AB d. Ortes | (meine beste Freundin) O4; 2) Wortart: (Poss.-)Pron. | N | V | Präp. + Art. | N | Adj. | V | V; Satzglied: (Mein Bruder) S | (will) P (1. Teil) (+ PF) | (am Wochenende) AB d. Zeit | (zeitig) AB d. Zeit | (klettern gehen) P (2. Teil)
- 16 1) D, 2) A, 3) E, 4) B, 5) C, 6) F
- 17 **a) + b)** *vertrauliche Anrede, eine Person*: Baue um ... aus Sand. Forme ihn ... Fülle 1 bis 2 ... Gib eine Prise ... dazu. Fülle die Flasche ... auf, beuge dabei nicht ... darüber. Beobachte den „Lavaausbruch“ ... *vertrauliche Anrede, mehrere Personen*: Baut um ... aus Sand. Formt ihn ... Füllt 1 bis 2 ... Gebt eine
- Prise ... dazu. Füllt die Flasche ... auf, beugt dabei nicht ... darüber. Beobachtet den „Lavaausbruch“ ... *distanzierte Anrede*: Bauen Sie um ... aus Sand. Formen Sie ihn ... Füllen Sie 1 bis 2 ... Geben Sie eine Prise ... dazu. Füllen Sie die Flasche ... auf, beugen Sie ... darüber. Beobachten Sie den „Lavaausbruch“ ...
- 18 Bei uns wird die Post am späten Vormittag ausgetragen. 2) Fast jeden Tag wird der Postkasten auch noch mit Werbungen angefüllt. 3) Er muss daher jeden Tag geleert werden. 4) Große Poststücke werden vom Paketzusteller gebracht. 5) Postlagernde Sendungen müssen beim Postpartner abgeholt werden.
- 19 1) die Ausstellung (mich, 4. Fall), meinen Eltern (dir, 3. Fall); 2) dem Schulwart (dir, 3. Fall), den kaputten Fensterflügel (mich, 4. Fall); 3) der Schulsprecherin (mir, 3. Fall), die Hilfe (mich, 4. Fall); 4) dem Buch (mir, 3. Fall), den Vortrag (mich, 4. Fall); 5) den Wörtern (mir, 3. Fall), dem Kasten (mir, 3. Fall)
- 20 1) mit den langen Federn, 2) auf schwarzen Steinen, 3) die beschrifteten Hefte, 4) ohne die besten Freunde
- 21 2) eine, 3) eine, 4) den, 5) der, 6) den, 7) die, 8) Eine, 9) den, 10) die, 11) eine, 12) eine, 13) der, 14) des, 15) die/eine, 16) Die, 17) dem



